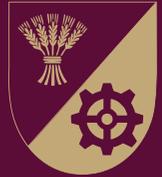




STOLLBERGER *Stadtanzeiger*



Informations- und Mitteilungsblatt der Stadt Stollberg
mit den Ortsteilen Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf

36. Jahrgang | 428. Ausgabe

Samstag, 29. März 2025

Ausgabe 3/2025



Foto: Eric Fresia



STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE trifft
LEBENSQUALITÄT

Weitere Informationen unter:
www.stollberg-erzgebirge.de
www.niederdorf-erzgebirge.de

Liebe Bürgerschaft unserer Stadt,

offenkundig leben wir in bewegten Zeiten, das ergibt sich nicht nur aus den (sozialen) Medien und Zeitungen, sondern oft auch aus den Gesprächen, die wir in familiären, privaten oder beruflichen Kreisen führen.

Warum ist unsere Gesellschaft derart aufgespalten, warum ist vor allem diese Aufspaltung so tief, dass es nicht nur um Meinungsaustausch geht, sondern dass Meinungsunterschiede bzw. Streitigkeiten oft mit Hass und Hetze vorgetragen werden?

Die Bundesrepublik hat seit ihrer Gründung viele, auch intensive Auseinandersetzungen ihrer bürgerlichen Gesellschaft erlebt, ich erinnere an die Aktivitäten der RAF sowie auch an die oft aus dem sonst gewohnten Ruder gelaufenen Aktivitäten der Anti-Atomkraft-Bewegung, die beide eine breite Öffentlichkeitswirkung ausübten und die ganze Gesellschaft erfassten.

Doch auch diese schwierigen Zeiten hatten nicht so heftige bzw. dauerhafte Ausschläge innerhalb der Gesellschaft hervorgerufen. Warum also jetzt?

Vermutlich war die Zeit des kalten Krieges trotz der immerwährenden, gegenseitigen Bedrohungslage auch eine Zeit der gefühlten Sicherheit – beide Seiten, NATO wie Warschauer Pakt waren sich sicher, auf der „richtigen Seite“ zu stehen. Es gab „gut“ – „wir“ – und „böse“ – die Anderen. Heute ist das schwieriger. Heute ist die Welt nicht mehr zweispurig – bipolar – sondern vielspurig – multipolar.

Ich denke, es dürfte eine überwiegende Mehrheit in unserem Lande geben, die dem zustimmen würde, dass unser Land Veränderungen braucht.

Veränderung ist die Wunderwaffe der Demokratie, denn in regelmäßigen Abständen wählt das Volk als Souverän seine Regierung. Also sollte man meinen, dass es gut laufen sollte.

Aber es läuft nicht, erst recht nicht gut. Was also könnte die Ursache sein?

Möglicherweise ist Demokratie viel einfacher, wenn es erstens wirtschaftlich gut läuft und zweitens die Wahrheiten sicher bzw. einfach sind – wir sind die Guten und die Anderen sind die Bösen. Da lässt sich Freiheit auch einfach darstellen: im Ostblock dürfen die Menschen nicht einmal ihr Land verlassen, wir im Westen können die ganze Welt bereisen – also ist doch klar, dass wir frei leben! In dieser Welt haben viele im Westen das Ziel ihrer Wünsche sowie Träume gesehen.

Heute holt China mit atemberaubender Geschwindigkeit den Abstand auf, technologischer Vorsprung ist nicht mehr geopolitisch vorgegeben, Argentinien – früher eines der reichsten Länder der Welt, will wieder zu Wohlstand gelangen bzw. macht uns vor, wie Veränderung geht. Auch die USA, größte militärische und wirtschaftliche Macht, positioniert sich neu und setzt massiv auf Konsolidierung.

Nur wir scheinen weiter an den alten Zöpfen festhalten zu wollen und vergessen dabei offensichtlich die alte Erkenntnis: wer nicht mit der Zeit geht, der geht mit der Zeit!

Deutsche Produkte verlieren am Weltmarkt an Akzeptanz, Unternehmen gehen in Insolvenz (und machen nicht nur Pause!), Arbeitsplätze gehen verloren.

Ich habe letzstens in der „Neuen Züricher Zeitung“ einen interes-

santen Vergleich zwischen der schweizerischen sowie der deutschen Wirtschaft gelesen: die Schweizer haben noch weniger Rohstoffe und noch höhere Lohnkosten als wir, trotzdem strotzt deren Wirtschaft vor innerer und äußerer Stärke. Warum? Das Ergebnis war einfach: die Schweizer Wirtschaft ruht sich seit Jahrzehnten nicht aus, sondern überprüft sich ständig selbst: sind die Produkte noch zeitgemäß und vor allem – sind sie noch rentabel?

Es ist sicherlich kein Zufall, dass die Schweizer besser durch die Corona-Krise kamen als wir Deutsche – die politische Schweiz ist noch einmal wesentlich volksnäher aufgestellt als wir. Dort liegt die politische Macht nicht bei einem Kanzler oder in einem Bundesparlament, sondern bei den Kantonen, Städten sowie Gemeinden.

Damit ist Meinungsvielfalt automatisch der politische Normalzustand bzw. Kompromisse die bewährte Art der Entscheidungsfindung.

Das sollten wir uns als Stadtgesellschaft anschauen und uns daran ausrichten. Auch in unserer Stadt ist, seitdem ich das in meinem Amt nachvollziehen kann, nicht die Durchsetzung politischer Mehrheiten, sondern das Ringen um gute Kompromisse das probate Mittel, um Zukunft zu gestalten. Wer sich in der Diskussion ernst genommen fühlt, der bringt sich ein, jede Idee ist es wert, Einwände zu überdenken und einfließen zu lassen. Auf diesem Wege haben auch alle Beteiligten das Gefühl, Teil des Erfolgs zu sein.

Vielleicht liegt es daran, dass wir auf Bundes- und Landesebene so schwierig aufgestellt sind: in den letzten Jahren wurde die politische Opposition nicht in die Diskussion eingebunden, sondern per se – also ohne Rücksicht darauf, was sie gesagt hat – als dumm bzw. Nazi hingestellt.

Vielleicht ist auch gerade DAS der Wert wahrer Demokratie: Freiheit der Meinung, Akzeptanz der Anderen, Toleranz und eben gerade daraus folgend auch die Pflicht, sich mit der abweichenden Meinung auseinander zu setzen, sich selbst kritisch zu hinterfragen und so – zumindest im Ergebnis – zu einem Kompromiss zu gelangen.

Die Veränderung, die die letzte Regierung angestrebt hatte, mag in gewissen Bereichen sowie in gewissen Maßen sinnvoll gewesen sein. Die kompromisslose Art und Weise, diese Ideen mit der Brechstange umzusetzen, musste allerdings scheitern. Demokratie scheint eben doch ein Prozess zu sein, der viel an Gemeinsamkeiten voraussetzt – und das gemeinsame Reden über diese Gemeinsamkeiten.

Was folgt daraus für unsere Stadt? Wir haben seit Jahren auf Wirtschaft und Leistung gesetzt, unsere Infrastruktur im Auge behalten, gleichzeitig Wald sowie Natur nicht aus den Augen verloren. Wir sind seit dem Ende des letzten Krieges ständig Veränderungen ausgesetzt und darin erprobt, praktisch zu denken bzw. zu handeln, uns anzupassen. Auch wenn es demnächst nicht mehr ungebremst nach oben geht, werden wir diese Zeit gut gestalten, wenn wir uns als Gemeinschaft begreifen und zusammenstehen, zusammenrücken. Wir sind gut aufgestellt, Zeiten wie diese bieten mehr Risiken – aber auch mehr Chancen. Nutzen wir die Chancen!

Glück Auf!



Marcel Schmidt, Bürgermeister

■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 2437
E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de
Internet: www.stollberg-erzgebirge.de

■ Bürgerservice Stollberg

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12 Uhr
Samstag	09:00 bis 11:00 Uhr (1. und 3. Samstag im Monat)

Wir bitten um Terminabsprache!

Telefon: 037296 94-0
Fax: 037296 94-163
E-Mail: buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Fachämter und Stadtkasse

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

Das Standesamt bittet um vorherige Terminabsprache.

■ Stadtbibliothek

Montag	10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037296 2237
Fax: 037296 2147
E-Mail: bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

■ Folgende Beschlüsse wurden im Stadtrat in öffentlicher Sitzung am 17. März 2025 gefasst

Beschlusnummer: 25/026/013

Beschluss zur Bestellung des Geschäftsführers der Gedenkstätte Hoheneck gGmbH

Beschlusnummer: 25/020/014

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2023 der Großen Kreisstadt Stollberg

Beschlusnummer: 25/015/015

Beschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. über die Haushaltsatzung mit ihren Anlagen für den Doppelhaushalt 2025/2026

Beschlusnummer: 25/019/016

Beschluss über den Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für die Haushaltsjahre 2025 und 2026

Beschlusnummer: 25/027/017

Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Stadtwerke Stollberg für das Geschäftsjahr 2023

Beschlusnummer: 25/021/018

Beschluss zur Entlastung der Betriebsleitung für das Geschäftsjahr 2023 des Eigenbetriebes Stadtwerke Stollberg

Beschlusnummer: 25/028/019

Beschluss zum Wirtschaftsplan 2025 des Eigenbetriebes Stadtwerke Stollberg

Beschlusnummer: 25/024/020

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen für den Ziegelweg, 1. Bauabschnitt in Beutha

Beschlusnummer: 25/022/021

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zur grundhaften Umgestaltung der Feldstraße zur Fahrradstraße zwischen Robert-Koch-Straße und Bachgasse in Stollberg/Erzgeb. (2. BA)

Beschlusnummer: 25/023/022

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Vorhaben „Neubau Feuerwehrgerätehaus in Beutha“, Los 1 – Erdarbeiten

Beschlusnummer: 25/025/023

Beschluss von Ausgaben während der Zeit der vorläufigen Haushaltsführung

Beschlusnummer: 25/014/024

Beschluss zur finanziellen Beteiligung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. an der Betreibung der Gedenkstätte Hoheneck – Sitzgemeindeanteil

Beschlusnummer: 25/013/025

Beschluss der Rechtsverordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2025

■ Einladungen

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg/Erzgeb. und Ortsteile sind zu folgenden Sitzungen des Stadtrates herzlich in den Sitzungssaal im Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg eingeladen:

- **Kultur-, Schul- und Sozialausschuss** am 31. März 2025 | Beginn: 18:00 Uhr
- **Ausschusses für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete** am 7. April 2025 | Beginn: 15:30 Uhr
- **Verwaltungs- und Finanzausschusses** am 14. April 2025 | Beginn: 17:30 Uhr
- **Stadtrat** am 28. April 2025 | Beginn: 18:30 Uhr

Für eventuelle Änderungen zum Sitzungsort beachten Sie die öffentliche Bekanntgabe im Schaukasten vor dem Rathaus bzw. auf unserer Internetseite www.stollberg-erzgebirge.de.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 3 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg.

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. hat in seiner Sitzung am 17.03.2025 den Beschluss über die Rechtsverordnung zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2025 gefasst.

■ Rechtsverordnung der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. zur Festlegung der verkaufsoffenen Sonntage 2025

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. beschließt mit Beschlussnummer 25/013/025 in seiner Sitzung am 17. März 2025 auf der Grundlage des § 8 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG vom 1. Dezember 2010 – SächsGVBl S. 338, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBl. S. 589) die folgende Verordnung:

§ 1

Im Sinne des § 8 Abs. 1 SächsLadÖffG ist es den Verkaufsstellen im gesamten Stadtgebiet von Stollberg erlaubt, an den nachfolgend genannten Sonntagen ihre Einrichtungen in der Zeit von jeweils 12:00 bis 18:00 Uhr zu öffnen und Waren gewerblich anzubieten:

- **29. Juni 2025** – Stollberger Altstadtfest
- **5. Oktober 2025** – Stollberger Bauernmarkt
- **30. November 2025** – Pyramidenanschieben
- **7. Dezember 2025** – Stollberger Weihnachtsmarkt

§ 2

Zuwerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 11 SächsLadÖffG.

§ 3

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Stollberg, 18. März 2025




Marcel Schmidt
Oberbürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

KGS Kommunalienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH
Gärtnerieweg 21, 09366 Stollberg

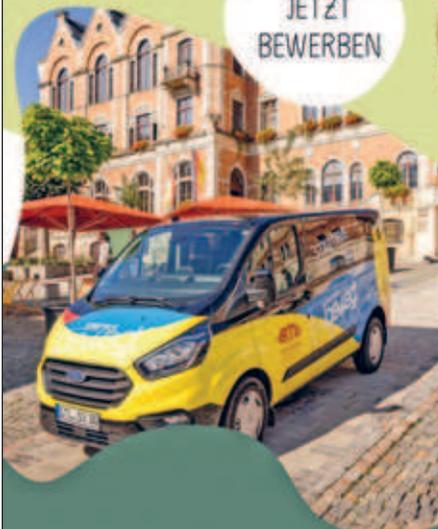
FAHRER GESUCHT

Minijob als Stadtbushfahrer (m/w/d)

Wir suchen dich!
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine zuverlässige und motivierte Aushilfe als Fahrer/in für den Stadtbush auf Minijob-Basis.

Benötigt wird ein gültiger Führerschein der Klasse B, vorzugsweise mit P-Schein.

JETZT BEWERBEN

Bewerbungen unter
037296 79230
info@kgs-stollberg.de

**AKTUELLE INFORMATIONEN IMMER
AUF UNSERER HOMEPAGE:
WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE**

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom Tod unserer Stadträtin Frau

Ute Müller

erfahren. Sie verstarb am 20.02.2025 nach schwerer Krankheit im Alter von 61 Jahren.

Ute Müller gehörte dem Stadtrat der Stadt Stollberg seit 2019 an. Sie war nicht nur eine engagierte Kommunalpolitikerin, sondern auch ein Mensch, der stets das Wohl seiner Mitmenschen im Blick hatte. Wir erinnern uns an Ute Müller als jemanden, der nie davor zurückschreckte, unbequeme Wege zu gehen.

Als Mitglied in den Aufsichtsräten der Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg und der Gedenkstätte Hoheneck gGmbH hat sie sich mit großem persönlichem Engagement für die Belange der beiden Gesellschaften eingesetzt.

Für ihre Verdienste und ihren Einsatz für die Allgemeinheit wird der Stadtrat und die Stadtverwaltung ihr in Wertschätzung und Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt in diesen Stunden der Trauer ihren Angehörigen.

Oberbürgermeister Marcel Schmidt

Stadtrat der Stadt Stollberg

Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg

Aufsichtsrat der Gedenkstätte Hoheneck gGmbH

sowie die Belegschaften der Stadtverwaltung Stollberg, der

Gesellschaft für Wohnungsbau mbH Stollberg und der

Gedenkstätte Hoheneck gGmbH

■ Der Stollberger Friedensrichter

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Christoph Jenatschke, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Anmeldungen bitte unter folgender Telefonnummer: 037296 939283.

Eine Vereinbarung ist auch über die E-Mail-Adresse: christoph.jenatschke@friedensrichter.de möglich.

■ Ein großes Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Im Namen der Stadt Stollberg und der gesamten Wahlleitung möchte ich Ihnen unseren herzlichen Dank und Anerkennung aussprechen. Ihr Einsatz als ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei der diesjährigen Bundestagswahl war von großem Wert und hat maßgeblich zum reibungslosen Ablauf der Wahl beigetragen.

Insgesamt waren ca. 110 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, darunter Beschäftigte der Stadtverwaltung Stollberg, der städtischen Gesellschaften und der Gemeinde Niederdorf in den Wahllokalen im Einsatz.

Nochmals vielen Dank für Ihre wertvolle Unterstützung. Wir freuen uns darauf, auch in Zukunft auf Ihre Mithilfe zählen zu können.



gez. Kersti Kägebein
Hauptamtsleiterin

■ Hinweis der Redaktion

Die Ausgabe Nr. 04, Jahrgang 2025 des „Stollberger Stadtanzeigers“ erscheint am **Samstag, dem 26. April 2025**. Beiträge hierfür sind spätestens bis **Freitag, dem 11. April 2025**, an die Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse: stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de zu senden.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Redaktionsschluss für Anzeigenkunden ist der **11. April 2025**. Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel GmbH & Co. KG | Telefon: 037208 876-0, **E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de**
Internet: www.riedel-verlag.de

Impressum für den amtlichen Teil

Herausgeber: Große Kreisstadt Stollberg, Oberbürgermeister Marcel Schmidt, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, Telefon: 037296 94-0, Fax: 037296-2437, E-Mail: info@stollberg-erzgebirge.de, www.stollberg-erzgebirge.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Tageblatt sowie online) erteilt wurde. **Verteilung:** Die Verteilung erfolgt durch die Freie Presse/BLICK.

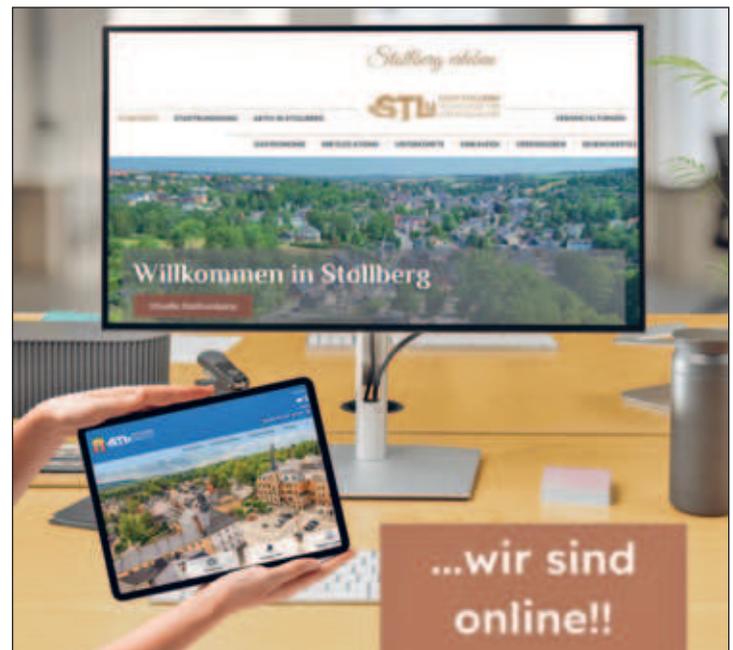
■ Willkommen auf unserer neuen Website – neuer Internetauftritt – neues Layout!

Wir freuen uns, Ihnen unseren komplett überarbeiteten Internetauftritt vorzustellen! Mit einem modernen Layout, klarer Struktur, einer benutzerfreundlichen Navigation und verbesserten Funktionen möchten wir Ihnen ein noch besseres Erlebnis bieten.

Unser Ziel ist es, Ihnen die Informationen und Services, die Sie von uns benötigen, einfacher und intuitiver zugänglich zu machen. Entdecken Sie neue Inhalte, spannende Einblicke und viele Möglichkeiten, mit uns in Kontakt zu treten.

Entdecken Sie jetzt die neue Seite und verpassen Sie keine Veranstaltungen und Feste in Ihrer Region! Besuchen Sie uns auf stollberg-erleben.de, um alle Highlights und Events auf einen Blick zu erleben.

Schauen Sie sich um und lassen Sie uns wissen, wie Ihnen unser neues Design gefällt!



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Der Stollberger Stadtanzeiger ist eine Beilage in der Samstags-Ausgabe vom BLICK. Die Verteilmenge beträgt 6461 Exemplare, Restexemplare sind in der Stadtverwaltung/Bürgerservice zur Mitnahme erhältlich. Reklamationen richten Sie bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0.

Zusätzlich bietet der Verlag den kostenfreien, digitalen Versand des Stollberger Anzeigers als Newsletter an. Dazu melden Sie sich bitte per E-Mail beim Verlag unter: newsletter@riedel-verlag.de mit dem Betreff „Stollberger Stadtanzeiger“ an. Sie können auch gegen Überweisung der Postgebühr (Rechnung bzw. Halbjahresrechnung) den Stollberger Anzeiger adressiert in den Briefkasten bekommen. Wenden Sie sich dazu bitte an den Verlag – Telefon: 037208 876-0. Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg.

■ Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro

Stand: 14.03.2025

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
03/25	Stollberg, Schillerplatz	E-Roller
06/25	Stollberg, Hauptmarkt, am Brunnen	Brille
08/25	Stollberg, Dreifeldhalle	Einhorn-Leuchtstab
09/25	Stollberg, Dreifeldhalle	Kinderhandschuhe
10/25	Stollberg, Dreifeldhalle	Haarreif mit Zöpfen
11/25	Stollberg, Am Roßmarkt	E-Bike
12/25	Stollberg, Schillerstraße 26 (Uranus-Apotheke)	Handschuhe
13/25	Stollberg, Albrecht-Dürer-Straße	Geld

folgende Schlüssel wurden abgegeben:

S01/25	Stollberg, Parkplatz am Bahnhof	3 Schlüssel am Schlüsselband
S02/25	Niederdorf, Parkplatz Teichstraße	Autoschlüssel
S03/25	Stollberg, Kaufland	Autoschlüssel
S04/25	Stollberg, Hartensteiner Straße, Höhe Walkteich	3 Schlüssel am Schlüsselband
S05/25	Stollberg, Schillerstraße 26 (Uranus-Apotheke)	2 Schlüssel an Schlüsseltasche

Wer diesen Gegenstand vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296 94-0) nachfragen.

■ Zur Information:

In der Anlage zur Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten der Großen Kreisstadt Stollberg/Erzgeb. (VwKostS) vom 13.12.2022, in Kraft getreten am 01.01.2023, sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen unter Fundsachen Punkt 2.1 geregelt. Das Fund- und Sachenrecht ist festgelegt im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) unter §§ 965 ff.

■ Ordnungswidrigkeiten im Wald

Im kommunalen Waldstück westlich des Tierheims (Flurstück 471/1 Gemarkung Mitteldorf) wurde von unserem Revierförster eine illegale Müllentsorgung (Glasflaschen, Verpackungsreste etc.) sowie eine illegale Feuerstelle festgestellt. Wir weisen darauf hin, dass die Müllentsorgung außerhalb der dafür zur Verfügung gestellten Behältnisse gemäß §14 (1) Nr. 4 in Verbindung mit §20 (1) Nr. 28 der Polizeiverordnung der Stadt Stollberg eine Ordnungswidrigkeit darstellt und von den dafür zuständigen Stellen geahndet wird. Ebenfalls ordnungswidrig ist das Abbrennen von Lager-, Grill- und Kochfeuern ohne Ausnahmegenehmigung im öffentlichen Bereich.

Für Feuer im Wald ist zwingend die Genehmigung der unteren Forstbehörde, sowie der Ortspolizeibehörde Stollberg gemäß § 15 (1) und § 52 (1) Pkt. 1 Sächsischen Waldgesetz in Verbindung mit §15 (6) Polizeiverordnung der Stadt Stollberg erforderlich.

Des Weiteren ist darauf hinzuweisen, dass für den Erzgebirgskreis bereits jetzt die Waldrandwarnstufe 3 gemeldet ist (Stand 10.03.2025).

Damit stellen illegal abgebrannte Feuer eine unmittelbare und akute Gefahr für den gesamten Wald dar.

Ein solches Handeln ist unverantwortlich und grob fahrlässig.

Sachdienliche Hinweise zu oben genannten Ordnungswidrigkeit können dem Ordnungsamt der Stadtverwaltung Stollberg angezeigt oder unter

ordnungsamt@stollberg-erzgebirge.de
gemeldet werden.

Anzeige(n)

■ Baustellenrapport

Im Zeitraum vom 03.03.2025 bis voraussichtlich September 2025 erfolgen die Bauarbeiten des 2. Bauabschnittes zum Ausbau der Alfred Kempe Straße, zwischen Querweg und Am Eichenbusch 5/7 in Stollberg unter Vollsperrung. Eine Umleitung erfolgt nicht. Für die Einschränkungen während der Bauzeit wird um Verständnis gebeten.

Nachruf

Mit tiefer Betroffenheit haben wir vom Tod des ehemaligen Stadtrates, Herrn

Siegfried Ludwig

erfahren.

Als Stadtrat der Stadt Stollberg hat er sich von 2009 bis 2019 mit all seiner Kraft für die Entwicklung unserer Stadt eingesetzt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt in diesen Stunden der Trauer seinen Angehörigen.

Marcel Schmidt, Oberbürgermeister im Namen des Stollberger Stadtrates

Stollberg, im März 2025



Das Ordnungsamt informiert

■ Hexenfeuer am 30. April 2025

■ Allgemeine Informationen:

Wann sollte ich mein Feuer aufbauen und wann darf ich es anzünden?

Die Feuer dürfen frühestens am 29.04.2025 aufgebaut werden. Wenn Sie schon jetzt einen Holzhaufen stapeln, muss dieser vorher nochmal an einer anderen Stelle aufgebaut werden. Das hat keinerlei mit einem behördlichen Grund zu tun, sondern dient der Natur. Kleine Vögel oder Igel nisten sich innerhalb weniger Tage in so einen Holzhaufen ein und bauen das Nest für den Nachwuchs. Am 30.04.2025 dürfen Sie Ihr Feuer ab 18:00 Uhr anzünden. Das komplette Feuer muss spätestens 24:00 Uhr gelöscht sein. Bitte achten Sie auf Glutnester!!

Was darf ich verbrennen?

Das Feuer muss als sogenanntes „reines Holzfeuer“ angezündet werden. Wie die Vergangenheit gezeigt hat, zählen Holzmöbel NICHT zum reinen Holzfeuer. Baumwurzeln dürfen unter anderem verbrannt werden, jedoch brennen diese nur sehr schwer durch. Unverbrannte Reste müssen gesondert entsorgt werden.

Was passiert bei Verstößen gegen die Auflagen?

Die Stadtverwaltung Stollberg, Abteilung Ordnungsamt SG Brandschutz behält sich vor, stichprobenartig die Feuer vor dem Anzünden zu kontrollieren. Sollte dabei festgestellt werden, dass u. a. unerlaubte Materialien verbaut wurden, wird dem Antragsteller eine Nachfrist zur Entfernung dieser Materialien gegeben.

Sollte ein Verstoß nach Anzünden des Feuers festgestellt werden, hat der Antragsteller die Möglichkeit, selbst das Feuer sofort zu löschen. Ist das nicht möglich, so wird durch die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Stollberg kostenpflichtig gelöscht. Zudem wird ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

Wie groß darf mein Feuer werden?

Das Feuer darf eine Grundfläche von 2,00 m x 2,00 m, sowie eine Höhe von 2,00 m nicht überschreiten, soweit nichts Abweichendes im Ausnahmegenehmigungsbescheid geregelt wurde. Wird bei der Kontrolle festgestellt, dass die Größe erheblich überschritten wurde, wird auch hier der Antragsteller aufgefordert, diesen Verstoß zu beseitigen und sein Feuer auf die vorgegebenen Maße zu stapeln.

Zentrale Hexenfeuer (Es wird nur unbehandeltes und getrocknetes Holz angenommen)

Für alle Bürger, die kein eigenes Traditionsfeuer abbrennen können, besteht die Möglichkeit, ihr naturbelassenes Holz am zentralen Hexenfeuer **Stollberg** auf dem Skihang am Wasserturm abzugeben. Zur Holzannahme stehen am **Freitag, dem 25. April und Samstag, dem 26. April** in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und am **Montag, dem 28. April 2025** von 14:00 bis 18:00 Uhr Mitarbeiter der Stadt bereit.

Auch in den **Ortsteilen Beutha, Raum, Oberdorf und Gablenz** besteht die Möglichkeit, Holz abzugeben oder abholen zu lassen.

In **Beutha** findet die Annahme und Abholung von Baumschnitt und Reißig durch den Feuerwehrverein **Beutha** am **Samstag, dem 26. April 2025** von 08:00 bis 14:00 Uhr statt. Bei Selbstanlieferung melden Sie sich bitte am Lemke-Gut Beutha, Am Weideweg 12. Für die Abholung bitten wir um vorherige Absprache mit Herrn Rainer Lemke unter der Mobilfunknummer: 0179 4561873.

In **Raum** besteht die Möglichkeit, am **Samstag, dem 26. April 2025** von 09:00 bis 17:00 Uhr trockenen Baumschnitt, unbehandeltes Holz und Reißig für das örtliche Hexenfeuer am Pfüllerteich in Raum abzugeben.

In **Oberdorf** besteht die Möglichkeit, am **Montag, dem 28. April 2025** von 16:00 bis 19:00 Uhr im Dorfzentrum am Badeteich Oberdorf Baumschnitt und Reißig abzugeben. Die Holzabgabe ist selbstständig zu erfolgen.

Das Ortshexenfeuer **Gablenz** ist aktuell noch in Planung. Der genaue Ort sowie die Regelungen und Termine zur Abgabe von Holz werden zu gegebenen Zeitpunkt vom Ortschaftsrat Gablenz bekannt gegeben.

Wir bitten darum, nur naturbelassenes trockenes Holz und keine Wurzelstücke, Möbelteile und andere schwer brennbare Materialien oder Abfälle anzuliefern, weil das Feuer dadurch tagelang weiterschwelt und die Verbrennung dieser Stoffe z.T. illegal ist.

Die Veranstaltungszeiten für die öffentlichen Hexenfeuer werden separat veröffentlicht.

■ Antrag

Das Antragsformular ist auf der nachfolgenden Seite, im Bürgerservice oder auf www.stollberg-erzgebirge.de unter Navigationspunkt Service/Formulare Antrag Hexenfeuer erhältlich.

Der Antrag kann bis einschließlich **24.04.2025** per Post, per Fax oder per E-Mail gesendet, sowie persönlich im Bürgerservice übergeben werden.

Für das Genehmigungsverfahren per E-Mail senden Sie bitte eine Nachricht mit folgenden Angaben an: y.weber@stollberg-erzgebirge.de

1. Betreff: Antrag auf Genehmigung Traditionsfeuer
2. vollständige Postanschrift des Antragsstellers
3. Telefonnummer und Mailadresse für Rückfragen
4. Grundstück des Abbrennplatzes (Anschrift oder Flurstücknummer)
5. schriftliche Erlaubnis des Grundstückseigentümers bei fremden Grundstücken
6. geplanter Abbrennzeitraum

Nach Erteilung der Erlaubnis haben Sie selbst eine große Verantwortung für die Sicherheit der Feuerstelle. Wir bitten Sie, nachfolgende Hinweise zu beachten:

1. Zur Vermeidung der ungewollten Brandausbreitung sollten ausreichend geeignete Löschmittel bereitstehen.
2. Die ständige Beaufsichtigung der Feuerstelle bis zum Erlöschen des Feuers muss abgesichert werden.
3. Kleine Mengen Brennmaterial verhindern Gefahren durch zu große Wärmestrahlung beim Abbrennen des Holzes.
4. Das Nachlegen von kleinen Mengen Brennholz verhindert die ungewollte Vergrößerung der Feuerstelle.
5. Zum Schutz von Kleintieren ist die Umlagerung des Brennmaterials vor dem Anzünden notwendig.
6. Es dürfen keine Abfälle verbrannt werden. Zugelassen ist nur naturbelassenes, trockenes Holz.
7. Das Nichtbeachten der Windstärke, der Windrichtung und Wetterlage kann gefährlich werden.
8. Gefahren entstehen auch durch Funkenflug und Rauchgase.
9. Sind die geforderten Abstände von der Brandstelle bis zur Autobahn von mind. 200 m zu Bundes-, Staats-, Kreis-, u. Gemeindestraßen von mind. 100 m nicht gegeben, kann kein Feuer entzündet werden.
10. Die Abbrennzeit für Hexenfeuer wird aus Sicherheitsgründen von 18.00 Uhr bis 24.00 Uhr eingeschränkt.
11. Die Abmaße der privaten Feuer werden auf zwei Meter Höhe und eine Grundfläche vier Quadratmetern eingeschränkt.
12. Die geltende Waldbrandstufe und gemeldete Sturm-/Wetterwarnungen sind zu beachten.

Versagungsgründe trotz bereits erteilter Erlaubnis können vorliegen, wenn:

1. eine Waldbrandwarnstufe ausgerufen wird.
2. Sturmwarnung erfolgt.
3. Verstöße gegen die Auflagen im Erlaubnisbescheid festgestellt werden.

■ Wichtiger Hinweis:

Die Genehmigung eines Traditionsfeuers, welches den Abstand von mindestens 100 m zum Wald unterschreitet, muss zusätzlich von der Forstbehörde genehmigt werden.

Der eingehende Antrag wird seitens der Stadtverwaltung Stollberg geprüft und anschließend an die Forstbehörde weitergeleitet und von dieser abschließend bearbeitet (die Beantragung sollte bis spätestens 24.03.2025 erfolgen). Die Verwaltungsgebühren werden dem Antragsteller von der Forstbehörde direkt in Rechnung gestellt. Es bleibt der Stadtverwaltung Stollberg unbenommen, die entstandenen Kosten ebenfalls in Rechnung zu stellen.

Die Verwaltungskosten für die Bearbeitung des Antrages auf Ausnahmegenehmigung betragen 25,00 Euro. Diese können direkt bei der Beantragung im Bürgerservice in bar bezahlt oder innerhalb von 14 Tagen, nach Zugang des Bescheids, per Überweisung beglichen werden.

Das Ordnungsamt SG Brandschutz behält sich vor, die gemeldeten Traditionsfeuer stichprobenartig, in Zusammenarbeit mit der Stollberger und Niederdorfer Feuerwehr zu kontrollieren. Wir bitten die Bürger, alle Feuer in der Stadtverwaltung Stollberg anzumelden.

Nicht angemeldete Feuer werden durch die Feuerwehr kostenpflichtig gelöscht!

GROSSE KREISSTADT STOLLBERG

Verwaltungsgemeinschaft Stollberg-Niederdorf



Stadtverwaltung Stollberg
Bau-/Ordnungsamt
SB Brandschutz
Hauptmarkt 1
09366 Stollberg

Amt: Bau-/ Ordnungsamt
E-Mail: ordnungsamt@stollberg-erzgebirge.de
Telefon: 037296-94205
Fax: 037296-94216

Antrag auf Genehmigung eines Traditionsfeuers

Antragsschluss 25.04.2025

Stollberg Niederdorf

Die dargestellten Datenschutzrechte bzw. Datenschutzhinweise, insbesondere die nach Art. 13 DSGVO sind zu finden unter:
https://www.stollberg-erzgebirge.de/inhalte/stollberg/inhalt/datenschutz/hinweis_fuer_betroffene/hinweise_fuer_betroffene

Antragsteller:

Name, Vorname
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon-Nr.
E-Mail

Hiermit beantrage ich die Genehmigung eines Traditionsfeuers am 30.04.2025 in folgendem Grundstück:

Ort, Straße, Hausnummer – wenn keine Hausnummer vergeben, dann Flurstücknummer	
Name, Vorname und Anschrift des Grundstückseigentümers	
Genehmigung des Grundstückseigentümers liegt vor:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ort, Datum	Unterschrift des Grundstückseigentümers

Geplanter Zeitraum zum Abbrennen:

Von
Bis (max. 24:00 Uhr)

Ort, Datum	Unterschrift Antragsteller
------------	----------------------------

Wird von Behörde ausgefüllt	
<u>Bürgerservice</u> Gebühr i.H.v. 25,00 € in bar bezahlt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein _____ Datum, Bearbeiter/in, Unterschrift	<u>Ordnungsamt</u> Posteingang _____ <input type="checkbox"/> Fakturiert Reg.-Nr. _____ <input type="checkbox"/> Bescheid _____ <input type="checkbox"/> Listenerfassung Datum, Bearbeiter/in, Unterschrift <input type="checkbox"/> z.d.A.



■ Folgende neu angemeldete Gewerbe, für welche die Betriebsinhaber mit der Veröffentlichung im Stollberger Stadtanzeiger einverstanden sind, werden hiermit bekannt gegeben:

Betriebsinhaber	Anschrift des Gewerbes	Tätigkeit
Bonitz, Erik	09366 Stollberg/Erzgeb. Chemnitzter Straße 33	Brennholzhandel, Rundholz wird aufgearbeitet zu Scheitholz
Arnold, Kevin	09366 Stollberg/Erzgeb. Lutherstraße 10	Tätowierer

■ Liebe Wochenmarktbesucher,

Wir begrüßen gemeinsam den Frühling auf dem Wochenmarkt. Frische, bunte und leuchtende Farben haben Einzug gehalten. Nicht nur bei den Pflanzen, auch farbenfrohe Textilien und Zubehör können Sie auf unserem Wochenmarkt erwerben.

Unseren Kunden wird auffallen sein, dass die Stände und Verkaufswagen in den letzten Wochen etwas anders aufgebaut waren. Die Stadtverwaltung, das Innenstadtmanagement und das Wochenmarkteam wollen den Wochenmarkt etwas kompakter gestalten. Dazu wurden in den letzten Wochen Veränderungen vorgenommen.

Gemeinsam mit Ihnen, liebe Kunden, den Wochenmarkthändlern und den ansässigen Geschäften in der Herrenstraße und rund um den Hauptmarkt versuchen wir dies zu optimieren. Wir nehmen Ihre Anregungen und Vorschläge gern an. Wir bitten Sie daher mit neugierigem Blick über den Wochenmarkt zu gehen – Ihr Wochenmarkthändler des Vertrauens ist bestimmt da.

Wochenmärkte im April
02.04./09.04./16.04./23.04./30.04.2025

Für Fragen und Anregungen stehen wir gern unter 037296 79215 zur Verfügung.

Das Team der DGS



Der Auftraggeber der Bundesregierung für Ostdeutschland

Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

machen!

2025

Der Ideenwettbewerb für bürgerschaftliches Engagement in den ostdeutschen Bundesländern

Bewerbt euch bis 15. Mai 2025

Ausgezeichnet werden die besten **200 Projektideen**, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Ostdeutschland stärken wollen. Zu gewinnen: **Preisgelder zwischen 2.500 und 10.000 Euro.**

Informationen und die Möglichkeit zur Bewerbung findet ihr auf: www.machen-wettbewerb.de

■ Achtung – veränderte Fahrpläne der Stadtbuslinien 1 und 2 ab dem 7. April 2025

Wie bereits angekündigt, zwingen die aktuelle Haushaltslage und der Grundsatz zum sorgsamem Umgang mit Steuergeldern die Stadt Stollberg, die Stadtbuslinie mit den aktuell stündlich fahrenden Bussen zu reduzieren.

Zum 7. April 2025 wird deshalb ein neuer Fahrplan der Stadtbuslinien in Kraft treten.

Bitte beachten Sie, dass die Fahrten

Fahrt 1	(05.52 Uhr ab Erzgebirgsklinikum)
Fahrt 5	(08.30 Uhr ab Bahnhof)
Fahrt 9	(10.35 Uhr ab Bahnhof)
Fahrt 15	(14.30 Uhr ab Bahnhof)
Fahrt 18	(17.30 Uhr ab Bahnhof)
Fahrt 19	(18.30 Uhr ab Bahnhof)
Fahrten	IAV dann ersatzlos entfallen.



Ab 7. April 2025 wird zudem die Haltestelle Hufelandstraße nicht mehr bedient. Die Schülerbeförderung ist von den Einsparungen nicht betroffen.



STL

STL1/STL2 Stadlinie Stollberg

Gültig ab 07.04.2025

Fahrnummer	Montag - Freitag außer Feiertage													
	2	3	4	6	7	10	11	12	13	14	16	17		
18, 62 Stollberg, Bahnhof	06:30		07:30	09:30	09:35	11:30	11:37	12:30	12:32	13:30	15:30	16:30		
18, 62 Stollberg, Marienpark	06:32		07:32	09:32	09:37	11:32	11:39	12:32	12:34	13:32	15:32	16:32		
18, 62 Stollberg, Altstadtschule	06:33		07:33	09:33	09:38	11:33	11:40	12:33	12:35	13:33	15:33	16:33		
18, 62 Stollberg, Sporthaus Kirchels	06:34		07:34	09:34	09:39	11:34	11:41	12:34	12:36	13:34	15:34	16:34		
18, 62 Stollberg, Postplatz	06:35		07:35	09:35	09:40	11:35	11:42	12:35	12:37	13:35	15:35	16:35		
18, 62 Stollberg, Chermnitzer Str/Feuerwache	06:37		07:37	09:37	09:42	11:37	11:44	12:37	12:39	13:37	15:37	16:37		
18, 62 Niederdorf, Abzw Neue Schichtstraße	06:39		07:39	09:39	09:44	11:39	11:46	12:39	12:41	13:39	15:39	16:39		
18, 62 Niederdorf, LRA Haus 2	06:40		07:40	09:40	09:45	11:40	11:47	12:40	12:42	13:40	15:40	16:40		
18, 62 Niederdorf, Neue Str	06:41		07:41	09:41	09:46	11:41	11:48	12:41	12:43	13:41	15:41	16:41		
18, 62 Niederdorf, Anton-Günther-Str	06:42		07:42	09:42	09:47	11:42	11:49	12:42	12:44	13:42	15:42	16:42		
18, 62 Niederdorf, Kunzbrücke	06:43		07:43	09:43	09:48	11:43	11:50	12:43	12:45	13:43	15:43	16:43		
18, 62 Niederdorf, Dorf-/Jahnsdorfer Str	06:44		07:44	09:44	09:49	11:44	11:51	12:44	12:46	13:44	15:44	16:44		
18, 62 Stollberg, Erzgebirgsklinikum	06:45		07:45	09:45	09:50	11:45	11:52	12:45	12:47	13:45	15:45	16:45		
18, 62 Stollberg, Jahnsdorfer Str	06:46		07:46	09:46	09:51	11:46	11:53	12:46	12:48	13:46	15:46	16:46		
18, 62 Stollberg, Forststr	06:47		07:47	09:47	09:52	11:47	11:54	12:47	12:49	13:47	15:47	16:47		
18, 62 Stollberg, Chermnitzer Str/Arztehaus	06:48		07:48	09:48	09:53	11:48	11:55	12:48	12:50	13:48	15:48	16:48		
18, 62 Stollberg, Gh zur Sonne	07:00													
18, 62 Stollberg, Postplatz	06:49	07:00	07:49	09:49	09:54	11:49	11:56	12:49	12:51	13:49	15:49	16:49		
18, 62 Stollberg, R-Breitscheid-Str/Altstadtschule	06:50	07:03	07:50	09:50	09:55	11:50	11:57	12:50	12:52	13:50	15:50	16:50		
18, 62 Stollberg, R-Breitscheid-/Hohenecker Str	06:51	07:04	07:51	09:51	09:56	11:51	11:58	12:51	12:53	13:51	15:51	16:51		
18, 62 Stollberg, Schützenplatz	06:52	07:05	07:52	09:52	09:57	11:52	11:59	12:52	12:54	13:52	15:52	16:52		
18, 62 Stollberg, Marienpark	06:53	07:06	07:53	09:53	09:58	11:53	12:00	12:53	12:55	13:53	15:53	16:53		
18, 62 Stollberg, Altstadtschule	06:54	07:07	07:54	09:54	09:59	11:54	12:01	12:54	12:56	13:54	15:54	16:54		
18, 62 Stollberg, Sporthaus Kirchels	06:55	07:08	07:55	09:55	10:00	11:55	12:02	12:55	12:57	13:55	15:55	16:55		
18, 62 Stollberg, Markt	06:57	07:10	07:57	09:57	10:02	11:57	12:04	12:57	12:59	13:57	15:57	16:57		
18, 62 Stollberg, Bahnhof	07:00							13:00	13:02	13:02	15:00	17:00		
18, 62 Stollberg, Bahnhof	07:02		08:00	10:00	10:05	12:00	12:07	13:02	13:04	14:00	16:00	17:02		
18, 62 Stollberg, Bahnhof			08:02	10:02	10:07	12:02	12:09			14:02	16:02			
18, 62 Stollberg, Bahnhof			08:03	10:03	10:08	12:03	12:10			14:03	16:03			
18, 62 Stollberg, Hohensteiner Str/Arztehaus	07:04							13:04	13:06			17:04		
18, 62 Stollberg, Zwickauer/Nördlinger Str	07:05							13:05	13:07			17:05		
18, 62 Stollberg, Auer Str/Kaufland	07:06							13:06	13:08			17:06		
18, 62 Stollberg, Auer-Hohensteiner Str	07:08							13:08	13:10			17:08		
18, 62 Stollberg, H-von-Kleist-Str 1	07:09							13:09	13:11			17:09		
18, 62 Stollberg, Glück-Auf-Str/Schule	07:10							13:10	13:12			17:10		
18, 62 Stollberg, A-Kempe-/Friedensstr	07:11	07:18						13:11	13:13			17:11		
18, 62 Stollberg, A-Kempe-/Weinertstr	07:12							13:12	13:14			17:12		
18, 62 Stollberg, A-Kempe-/Sonnenstr	07:13							13:13	13:15			17:13		
18, 62 Stollberg, A-Dürer-Str	07:14							13:14	13:16			17:14		
18, 62 Stollberg, Auer-Hohensteiner Str										14:13	16:13			
18, 62 Stollberg, Auer Str/Kaufland										14:14	16:14			
18, 62 Stollberg, Zwickauer/Nördlinger Str										14:15	16:15			
18, 62 Stollberg, Hohensteiner Str/Arztehaus	07:16							13:16	13:18			17:16		
18, 62 Stollberg, Bahnhof	07:18		08:18	10:18	10:23	12:18	12:25	13:18	13:20	14:18	16:18	17:18		

Zeichenerklärung:
S = nur an Schultagen
Linie verkehrt nicht am 24. und 31.12.

FZ = nur an schulfreien Tagen, nicht am 23.12.2024, 27.12.2024, 30.12.2024

Ausstellung IDEENMARKT STOLLBERG



SUCHT KREATIVE Künstler

In der ehemaligen Geschäftsstelle der Freien Presse entsteht unser neuer **IDEENMARKT STOLLBERG**, SHOP - GALERIE - KREATIVWERKSTATT. Hier bekommen Hobbykünstler eine Plattform. Neue Ideen und Kurzzeitprojekte können hier ab März 2025 ausprobiert werden.

ab 03.2025

STL
STADT STOLLBERG
TEILNÄHME MIT
LEBENSQUALITÄT!

Kontakt: Innenstadtmanagement Stollberg - mobil 01705781872

■ **Liebe Stollberger,**

als neuer Pop-up Store öffnet der IDEENMARKT Stollberg (SHOP-GALERIE-KREATIVWERKSTATT) seine Türen. Das neue Domizil öffnet ab März, in der ehemaligen Geschäftsstelle der „Freien Presse“. Wir bieten freie Ausstellungsfläche für Hobbykünstler und Kunsthandwerker. Hier wollen wir regelmäßig Events anbieten, bei denen Kreative uns ihre Projekte vorstellen. Auch Kurzzeitprojekte können hier ausprobiert werden.

Das Projekt Pop-up-Store wird im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ gefördert und dient der Belebung der Innenstadt.

Wir freuen uns auf Ihre vielfältigsten Ideen und Konzepte.

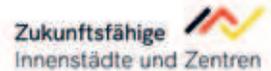
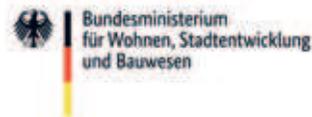
■ **Kontakt:**

Innenstadtmanagement Stollberg
mobil 0170 5781872

■ **Adresse:**

IDEENMARKT Stollberg, Herrenstraße 19, Stollberg

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

2. Simson treffen



Werde Teil unseres TEAMS!

Bei Interesse bis zum 11. April 2025 eine E-Mail mit Betreff „Simsontreffen“ unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer an kulturstollberg-erzgebirge.de senden.

So, 4. Mai 2025
Alter Schlachthof Stollberg

TEILEMARKT · WETTBEWERBE · FAHRZEUGSCHAU
DJ & MODERATION · LEISTUNGSPRÜFSTAND · UVM.



Bürgergarten STOLLBERG



SO | 13.04. | 15:00 UHR

KONZERT

MIT BANDONIONVEREIN CARLSFELD E. V.

Info unter www.buergergarten-stollberg.de

HEXENFEUER

30. APRIL

19:40 UHR Kindershowtanzprogramm
Kindershowtanz der Tanzschule Köhler-Schimmel, gefolgt vom Kulturhauptstadtanz zum Mitmachen – ein Flashmob zu „Glücksgefühle“ von Pietro Lombardi

19:00 UHR MARKTBRUNNEN & MAIBAUM
Kinder befüllen zusammen mit der Feuerwehr den Marktbrunnen & Aufstellung des Maibaums

20:00 UHR LAMPION- UND FACKELUMZUG
Fackelverkauf durch die Jugendfeuerwehr

20:30 UHR HEXENFEUER
Livemusik ab 19:00 Uhr
Nach Eintreffen des Lampionumzuges wird das Feuer auf dem Skihang angezündet
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

HAUPTMARKT
HERRENSTRASSE
SKIHANG

STLW
STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE mit
LEBENSQUALITÄT

WWW.STOLLBERG-ERLEBEN.DE

Jagdgenossenschaft Oberdorf-Beutha-Raum

Einladung

zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Oberdorf-Beutha-Raum am **Donnerstag, dem 24.04.2025** im Gasthof Gablenz. Beginn: 19.00 Uhr. Eingeladen sind alle Eigentümer von Grundstücken der Gemarkungen Oberdorf, Beutha und Raum auf denen die Jagd ausgeübt wird.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung und Feststellung der anwesenden Jagdgenossenschaftsmitglieder
3. Vorstandwahl, Wahl Revisionskommission
4. Bericht Pächtergemeinschaft
5. Kassenbericht
6. Bericht der Revisionskommission
7. Haushaltplan und Beschluss zum Haushaltplan 2025
8. Bericht des Vorstandes
9. Diskussion

gez. Korb
Jagdvorsteher

Hinweis

Bei Vertretung eines Jagdgenossen ist der Vertreter mit schriftlicher Vollmacht der Versammlungsleitung zu benennen. Alle Jagdgenossen, die sich vorstellen können, im Vorstand oder in der Revisionskommission mitzuwirken, melden sich bis eine Woche vor der Jahreshauptversammlung beim Jagdvorsteher D. Korb.

Veranstaltungen im Begegnungszentrum „das Dürer“



- **Hausleitung:** Telefon: 037296/932311, Fax: 037296/932312
E-Mail: post@dasduerer.de, Internet: www.dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr und nach Vereinbarung
- **Café „durer“:** Telefon: 037296/932319
Montag bis Sonntag: 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Verein „groß & klein“ e.V.:** Telefon: 037296/932321
Kinder-Freizeit-Treff
Dienstag - Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr
Montag und Freitag geschlossen
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon: 037295/51326
- **Sozialverband VdK (nur mit Voranmeldung !!!)**
Telefon: 03733/42352, Telefon: 03771/258888,
Telefon: 0371/33400
Jeden 2. Mittwoch im Monat: 09:00 bis 11:00 Uhr
- **Eltern-Kind-Treff mit dem Verein „groß & klein“**
Jeden Donnerstag, 09:30 bis 11.30 Uhr (nur mit Anmeldung !!!)
- **Schachclub Stollberg:** Jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Blutspende HAEMA:** Mittwoch 09.04., 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Stricklieseln:** Jeden 2. Dienstag und letzten Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr
- **Spielenachmittag:** Donnerstag 17.04., 14:00 Uhr
- **Frauenfrühstück:** Dienstag 01.04., 09:00 Uhr
- **Aquarellfreunde:** Dienstag 08.04., 17:00 Uhr
- **SHG Parkinson:** Montag 31.03., 13:30 Uhr
- **ZUMBA:** Freitag 09.05., 18:00 Uhr
- **Grillabend:** Freitag 30.05., 17:00 Uhr

Grillabend am dürer

30.5. 

**DUO
HAPPINESS**

TAG DER NACHBARN

Beginn 17 Uhr

 STADT STOLLBERG
TECHNOLOGIE mit
LEBENSQUALITÄT  



ZUMBA

2025 im
„das durer“
Stollberg
Termine auf der
Rückseite >>

DER TANZKURS MIT ECHTEM SPABFAKTOR!

MIT TANZLEHRERIN
YUDEIMA AZOCAR
AUS VENEZUELA



TERMINE 2025

FR • 7. FEBRUAR • 18-19 UHR

FR • 9. MAI • 18-19 UHR

FR • 5. SEPTEMBER • 18-19 UHR

FR • 7. NOVEMBER • 18-19 UHR

TEILNAHMEKOSTEN: 3,- EURO

DER TANZKURS MIT ECHTEM SPABFAKTOR!

**GROBER SAAL • DAS DÜRER STOLLBERG
ALBRECHT-DÜRER-STR. 85
09366 STOLLBERG**

Teilnahme nur mit Voranmeldung möglich: post@dasdurer.de
Da die Teilnahmeplätze begrenzt sind, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung bei Nichtteilnahme, damit der Platz neu vergeben werden kann. Die Teilnahmegebühr ist am Kurstag vor Ort zu bezahlen.




Freizeitgelände „Alte Ziegelei Niederwürschnitz“

Frohe Ostern

**Große Osterhasenausstellung vom 19.04. bis 21.04.2025
im Freizeitgelände „Alte Ziegelei Niederwürschnitz“**

Allerorts werden bereits wieder die Osterhasen ausgestellt.
Hasen aus Plüsch, Holz, Pappe und aus sonst noch möglichen und unmöglichen Materialien.
Es fehlt diesen Mümmelmännern alle an Wärme und Kuschlichkeit, die lebendige Hasen nun einmal auszeichnen.
Leider können lebende, eierlegende Osterhasen auch in Niederwürschnitz nicht bewundert werden, aber in diesem Jahr wird es wieder eine große „Osterhasenausstellung“ im Freizeitgelände „Alte Ziegelei“ geben.

Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet: 19.04. 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
20.04. 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
21.04. 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ausgestellt werden Tierfamilien und Jungtiere, die im Jahre 2025 geboren wurden.
Anmeldungen der Aussteller sollten bis 06.04.2025 bei Christian Voigt, Chemnitzer Straße 24c in Niederwürschnitz, Telefon **037296-12597**, E-Mail widderopi@online.de erfolgen.
Wie bei den bisherigen Ausstellungen werden auch diesmal die Besucher durch Stimmabgabe die „schönsten Osterhasen“ auswählen.

Jeder Aussteller erhält einen 25 Kg Sack Kaninchenfutter.

Neben der Osterhasenausstellung können die Besucher das Freizeitgelände auch für weitere Aktivitäten wie z. B. Feldbahnfahrten (wetterabhängig) oder Wandern nutzen und für Speisen und Getränke ist wie immer der Imbiss geöffnet.



AUSSTELLUNG

- Malerei
- Buchillustrationen
- Wandbilder
- Wandteppiche
- Farbfenster
- Engelsfiguren

APRIL 2025
KULTUR-BAHNHOF
STOLLBERG
donnerstags von 14 bis 17.00 Uhr

Kontakt bei Rückfragen
Mail u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Fon +49 152 55308466




Traute Gruner
100

Wir laden herzlich dazu ein, die **Donners-tagnachmittage im April** zu nutzen, sich die Werkauswahl der in Stollberg geborenen – und nunmehr Hundertjährigen – Traute Gruner in unserer Ausstellung im Kultur-Bahnhof anzuschauen.

Traute Gruners Schaffenswerk erstreckt sich über 80 Jahre hinweg und ist entsprechend vielfältig: sowohl die verwendeten Techniken, als auch die Sujets betreffend – quasi eine anschaulich gemachte Künstlerbiographie in Bildern und Werken.

Lassen Sie sich einfangen von der Wandlungsfähigkeit der Künstlerin, und kontaktieren Sie uns auch gern unter der angegebenen Telefonnummer, wenn Sie einen Besichtigungstermin außerhalb der angegebenen Öffnungszeiten vereinbaren möchten.



Osterbrunnen schmücken
» Frühblüher pflanzen & Kreativangebote «

Mittwoch | 09.04. | 9-15 Uhr | am Hauptmarkt Stollberg

Es wird wieder bunt auf unserem Marktplatz, denn Ostern ist nicht mehr weit! Wir freuen uns wieder über die Unterstützung der Garten- und Landschaftsbau-Gruppe der Stollberger Lebenshilfe und der Baptisten-Gemeinde, die uns dabei helfen, den Marktbrunnen wieder hübsch zu gestalten. Außerdem sind vormittags die größeren Kindergartenkinder und nachmittags die Hortkinder wieder dabei – sie bepflanzen und dekorieren die vielen Blumenkästen und können selbst kreativ werden: am Bastelstand des Kulturkreises Stollberg und Umgebung e.V. und im „Osterhasen-Studio“ des Papilio-Büros der Lebenshilfe gGmbH. Das Innenstadtmanagement und das Quartiersmanagement „Hufeland-Treff“ unterstützen die Aktion und laden für den Nachmittag auch die Familien ein, bei unserer gemeinsamen Osteraktion vorbeizuschauen, mitzumachen – weil: 15.00 Uhr geht es auf zur Osternestersuche im Park am Gymnasium.

Anzeige(n)



Theater Burattino – Theaterpädagogisches Zentrum
im Kulturellen Bildungsbetrieb Erzgebirgskreis
An der Stalburg 6–7, 09366 Stollberg
Telefon: 037296 87155 | Telefax: 037296 87156
E-Mail: info@theater-burattino.de

■ Vorstellungen im April 2025

Freitag, 11.04. 10:00 Uhr „Paff die kleine Wolke“
Samstag, 12.04. 16:00 Uhr „Paff die kleine Wolke“

Karten können online unter:

<https://www.theater-burattino.de> erworben werden.



Chemnitz Kulturhauptstadt Europas 2025 **„C THE UNSEEN“** chemnitz2025.de

ERÖFFNUNG
PURPLE PATH

11.-13. APRIL

■ **Kreativcafé ¿Kaputt? am 07.04.2025**



**KREATIVCAFÉ
¿KAPUTT?**

**7. APRIL
2025**

15:00 BIS 18:00 UHR

GEMEINSAM REPARIEREN!

**WEITERE
INFOS:**

*Die Handykamera auf
den QR-Code halten*

Veranstaltungsort:
Geschäftsstelle Tier zum Erzgebirge e.V.
Börsere Hauptstr. 2, 09326 Delitzsch/Erzgeb.
Parkplätze an der Stadthalle Delitzsch

April 2025

Kreative Osterbastelei
» Anstriche & Häkchen für die Osterzeit «

Mittwoch | 02.04. | 14-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

Osterbrunnen schmücken
» Frühblüher pflanzen & Kreativangebote «

Mittwoch | 09.04. | 9-15 Uhr | am Hauptmarkt Stollberg

SICH wieder SPIELEND LEICHT BEGEGNEN

» Unterhaltsames für drinnen & draußen
» Gedankenaustausch & Ideen-Küche

Mittwoch | 16.04. | 14-17 Uhr | im Hufelandtreff Stollberg

HUFELANDTREFF

ESF-Gebiet „Innenstadt und Hufeland-Gebiet“
Quartiersmanagement | Uta Felber
Hufelandstraße 66 | 09366 Stollberg

Telefon: 037296 884994
Fax: 037296 884993
E-Mail: u.felber@stollberg-erzgebirge.de
Website: www.stollberg-erzgebirge.de » Stichwort: ESF

dienstags: 9.00 – 14.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 17.00 Uhr
freitags: 10.00 – 12.00 Uhr ... und nach Vereinbarung

Börse stärkt sich und deine Stadt.

Kofinanziert von der Europäischen Union | Freistaat SACHSEN | Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Chorkonzert
Kammerchor "Belcanto" Zwickau

Verleih uns Frieden gnädiglich
Geistliche und weltliche Chorwerke
verschiedener Epochen

Marienkirche Stollberg

**Samstag
5. April 2025
15:30 Uhr**

Leitung: Chordirektor Nico Nebe

Mitglied des Westsächsischen Chorverbandes e.V. im Sächsischen Chorverband e.V. im Deutschen Chorverband e.V.

Eintritt: 12,- € / Kinder bis 14 Jahre frei

■ **Edelsteinschau in der Jugendherberge
Hormersdorf/Erzgebirge**

Zum 32. Mal heißt es am **13. April 2025** „Tauschtag der Sächsischen Achatssammler“. In der Jugendherberge am Geyerischen Teich zeigen von 9 bis 14 Uhr Sammler ihre Schätze in Form von Achat, Amethyst und versteinertem Holz, hier kann geschaut und auch gekauft werden. Die Gäste kommen aus ganz Europa und am Samstag vor der Börse wird ein Vortrag organisiert. Für Kinder gibt es wieder eine „Edelsteinrallye“, ab 11 Uhr kann im Saal das Rätselblatt abgeholt werden und Jeder bekommt einen Edelstein mit nach Hause. Mit etwas Glück gibt es den Hauptpreis! Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl sorgt die Jugendherberge.
www.achatboerse-hormersdorf.de





MUSIKER STAMMTISCH OX

WANN: **04.04.** AB: **20:00**

Festy Pils

ALTER SCHLACHTHOF STOLLBERG



18 YRS KOSMONAUTENTANZ TOUR 2025

05. Apr. **20 Uhr**

AURORA beatz

sound galaxy of timeless frequencies

3 FLOOR SPACE ADVENTURE / COSMIC DECO / LASERLIGHTS & VISUALS

CLUB FLOOR / KÜHNHÖLLE: Organic House / Progressive House / Melodic Techno 3-4 Uhr

EFFACER · DEECUE · ENIAC · LESURI
DIGITAL KAOS · MICROLOGUE

BAR FLOOR / OX: Bouncebeat / Deep House / Minimal 20-4 Uhr

ADAM ANDALUZ · RANDY MAPPEY
HIGH TORGUE · MICHAEL VON BOON
KLANGTHERAPEUT · ANSEK

OUTDOOR FLOOR / VORPLATZ: STERNENBEOBACHTUNG /
T-SHIRT LIVE DESIGN BY PIET PFEIFFER /
AMBIENT 20-23 UHR / SOLAR SOUND NETWORK

ALTER SCHLACHTHOF STOLLBERG · SCHLACHTHOFSTRASSE 7 / 03084-STOLLBERG
MORE INFO: WWW.KOSMONAUTENTANZ.DE - WWW.ALTER-SCHLACHTHOF-STOLLBERG.DE

 kosmonauten  kosmonautentanz  kosmonauten FM



FREITAGS! INS OX!

DRINKS, SNACKS & LIVE-MUSIK

IMMER FREITAGS AB 18 UHR





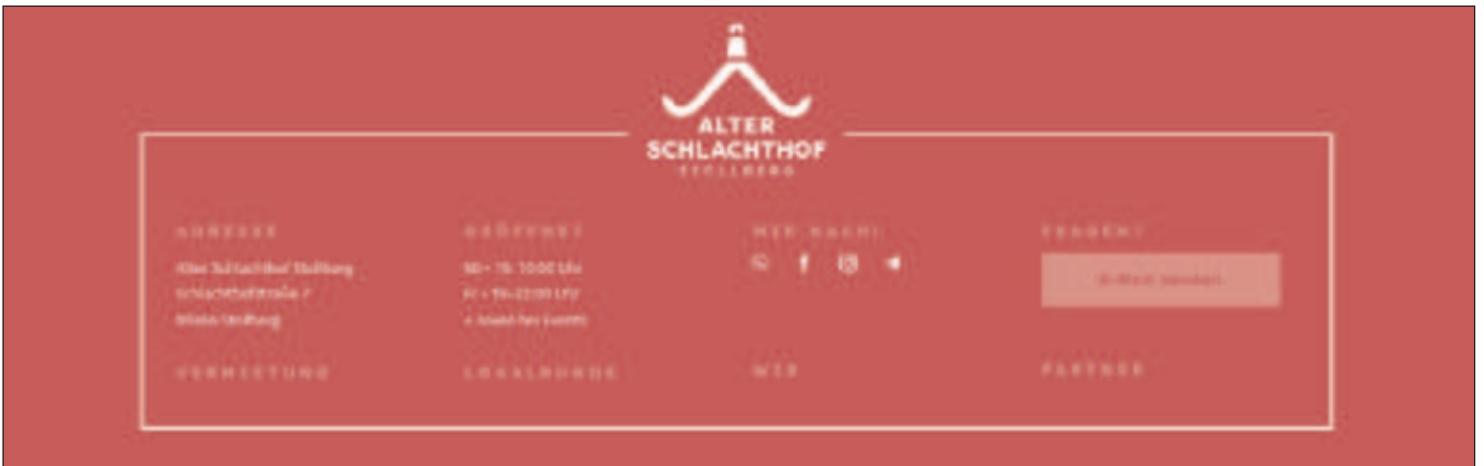


KARAOKE-ABEND
 EURE LIEBLINGS-SONGS
 11.04.25 | 20 UHR



Die Stollberger
Ü30 Party
SA. 19.04.
Alter Schlachthof
STOLLBERG

WWW.UE-30.PARTY



ALTER SCHLACHTHOF STOLLBERG

ANSCHREIBE
 Alter Schlachthof Stollberg
 Schlachthofstraße 7
 03054 Stollberg

ÖFFNUNGSZEIT
 10 - 19: 1000 Uhr
 19 - 24: 2200 Uhr
 + Special Day Events

WEB-NACHRICHTEN
 [Social media icons]

FRAGEN?
 [E-Mail button]

VEREINBARUNG **LOCALPARTY** **WDS** **PARTNER**

■ Neues aus den Kitas der Lebenshilfe Stollberg



Neues aus der Papilio-Kita „Sonnenkäfer“

■ Wenn ich groß bin werde ich...

Mit diesem Thema beschäftigt sich derzeit die Vorschulgruppe aus der Kita „Sonnenkäfer“. Das Jahresthema 2024/2025 der „Schmetterlinge“ lautet „Berufe“. Die Kinder sprechen darüber, welche Berufe ihre Eltern ausüben, welche Berufe es außerdem gibt und was sie später einmal arbeiten wollen. Dabei haben sie die Möglichkeit, verschiedene Firmen und Berufe kennen zu lernen.

So waren sie z. B. in Stollberg bei der Abfallwirtschaft, auf dem Polizeirevier, in der Kirche, auf der Sparkasse und in Jahnsdorf bei der Firma Köder. Ebenso hatten sie das Glück, dass ein Rettungswagen in die Kita gekommen ist. Überall konnten die Kinder ihr Wissen erweitern. Sie erlebten, welche Aufgaben ein Mitarbeiter bei der Müllentsorgung hat, welche verschiedenen Bereiche es bei der Polizei gibt, welche Berufe es in der Kirche und bei der Firma Köder gibt und was in einer Sparkasse alles gemacht wird.

Den Rettungswagen konnten die Kinder von innen bestaunen und hatten die Möglichkeit all ihre Fragen zu stellen, die ihnen auf den Herzen liegen. Im März steht noch eine Exkursion zur Firma Scheunert auf dem Plan und im Juni als Projekt-Abschluss der Besuch der Stollberger Notaufnahme.

Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich auf eine weitere entdeckungsreiche Zeit in der Welt der Berufe.

Das Vorschulteam der Kita „Sonnenkäfer“



Neues aus der Papilio-Kita „Sonnenkäfer“

■ Projektarbeit in der Kita „Sonnenkäfer“ – Auch schon mit den Jüngsten

„Die drei kleinen Schweinchen“

Aus einem Impuls der Kinder der Häschengruppe entstand das Projekt „Die drei kleinen Schweinchen“. Am Frühstückstisch erzählte ein Kind die Geschichte und brachte für die Gruppe am nächsten Tag das Buch mit. Natürlich wurde gleich das Thema aufgegriffen und es entstand ein kleines Projekt. Mit dem Kamishibai-Kino (Tisch-Theater) erlebten die Kinder die Geschichte mehrmals. Nach kurzer Zeit erzählten sie sich diese schon gegenseitig. Gemeinsam wurden sogar ein Lied und ein Tischspruch gedichtet. Besonders eifrig waren die Kinder dann beim Gestalten der verschiedenen Häuser und Schweinchen. Stolz wurden die Bastelergebnisse den Eltern präsentiert. Zum Abschluss konnte jedes Kind die Geschichte mit nach Hause nehmen.

Silke Tröger und Nicole Weigel, Erzieherinnen Kita „Sonnenkäfer“



Anzeige(n)

■ „Zwergenhaus – Helau!“

Am Faschingsdienstag wurde es laut und bunt im „Zwergenhaus“. Wir feierten unser Faschingsfest. Bereits im Vorfeld dekorierten die Kinder und Erzieherinnen alle Zimmer und die Häuser mit bunten und selbstgemachten Kunstwerken. Alle Gruppen starteten mit einem leckeren gemeinsamen Frühstück in den Tag. Auch die Kleinsten konnten sich am Buffet schon selbst bedienen. Danach ging es mit Spiel und Spaß in den Gruppen weiter. Die „Minizwerge“ der Kita haben einen Seifenblasentanz gemacht, mit Luftballons und Luftschlangen gespielt und sind durch unsere drei Krippengruppen gewandert. Die „Kindergarten-Zwerge“ bestaunten gemeinsam im Turnraum die tollen und außergewöhnlichen Kostüme ihrer Freunde und Freundinnen. Es kamen unter anderem „Polizisten und Polizistinnen“, „Feuerwehrmänner und -frauen“, „Prinzessinnen und

Feen“, „Piraten“ und „Superhelden“, aber auch die verschiedensten „Tiere“ zu unserem Fest.

Außerdem waren Spiele wie „Eistanz“ und „Stuhlpolonaise“ der Hit und sorgten für viel Freude und lachende Gesichter. Genascht wurde natürlich auch. Mit einer lustigen Polonaise ging es dann als Höhepunkt durch beide Häuser der Kita. Zum Ende des Vormittags fielen wohl alle Kinder erschöpft aber glücklich in ihr Bett und freuten sich schon auf Tanz und Spiel am Nachmittag. Dieser aufregende Tag wird allen lange im Gedächtnis bleiben und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „Zwergenhaus – Helau!“

Das Team der Kita „Zwergenhaus“



■ Winterferien im Hort am Park der Sinne

Zwei Wochen Ferien sind vorbei und wir haben wieder viele tolle Dinge erlebt. Gemeinsam haben wir viele spannende Abenteuer erlebt, gelacht, gespielt und unsere freie Zeit in vollen Zügen genossen. In Lugau waren wir auf den Spuren des Yetis wandern, im Kino in Lichtenstein haben wir uns „Paddington“ angeschaut und durften die Stollberger Kirche besuchen, um die Orgel zu besichtigen. Noch viele weitere tolle Ausflüge konnten unternommen werden und dafür sind wir sehr dankbar. Aber auch im Hort selbst haben wir wieder viel gelacht, gespielt und unsere schulfreie Zeit genossen. Es wurden Waffeln und Muffins gebacken, Bingo gespielt und gefilzt. In unserer Umgebung haben wir wieder Müll gesammelt, der vor unserer Haustür lag und uns anschließend in der Turnhalle ausgetobt. Diese Winterferien waren eine rundum gelungene Zeit voller schöner Momente, neuer Erfahrungen und wertvoller gemeinsamer Erlebnisse. Nun freuen wir uns schon auf die nächsten Ferien und zählen gespannt die Tage bis zu den Osterferien.





■ Städtepartnerschaft

Stollberg und Montigny-en-Gohelle als Zukunftspartnerschaft ausgewählt

Bereits im zweiten Jahr unterstützt der Deutsch-Französische Bürgerfonds mit dem Programm "Zukunftspartnerschaften" Städtepartnerschaften dabei, sich weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu gestalten. Für den Jahrgang 2025 wurden aus mehr als 50 Bewerbungen zehn Partnerschaften ausgewählt – darunter auch Stollberg und die Partnerstadt Montigny-en-Gohelle. Der Impuls zur Bewerbung kam von Montigny-en-Gohelle, welche die Partnerschaft für das Programm anmeldete.

Den Auftakt bildete eine Veranstaltung vom 22. bis 24. Januar in Rouen (Frankreich), bei der Vertreterinnen und Vertreter der 20 beteiligten Städte zusammenkamen. Dabei standen gegenseitiges Kennenlernen, gemeinsame Herausforderungen und Zukunftsvisionen im Fokus. Eine öffentliche Podiumsdiskussion zum Thema „Kleine Kommunen, große Bedeutung“ lieferte weitere wertvolle Impulse. Besonders spannend war der Einblick in die unterschiedlichen Strukturen von Städtepartnerschaften – während sie mancherorts eine kommunale Aufgabe sind, werden sie andernorts von Vereinen oder freien Arbeitsgruppen getragen.

Stollberg und Montigny-en-Gohelle gestalten die Zukunft ihrer Partnerschaft

Im weiteren Verlauf des Jahres werden die neuen Zukunftspartner-

schaften in monatlichen Online-Workshops zentrale Fragen bearbeiten, darunter:

- Wie können wir junge Zielgruppen ansprechen und neue Mitglieder gewinnen?
- Wie können wir Formen von Engagement neu denken?
- Wie können wir unsere Städtepartnerschaft vereins- und themenübergreifend gestalten?

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds spielt dabei eine entscheidende Rolle: Er berät, vernetzt und unterstützt durch finanzielle Förderungen, um die deutsch-französische Freundschaft erlebbar zu machen. Gefördert werden verschiedenste Projekte, von Gruppenaustausch und Veranstaltungen bis hin zu Forschungs- und digitalen Initiativen. Die Fördermittel reichen dabei von Kleinbeträgen bis hin zu umfangreichen Leuchtturmprojekten.

Auch Stollberg erhofft sich von den Regionalberatern des Bürgerfonds wertvolle Unterstützung bei der Antragstellung zur Finanzierung künftiger gemeinsamer Projekte mit Montigny-en-Gohelle. Die Teilnahme am Programm „Zukunftspartnerschaften“ bietet somit eine große Chance, die lebendige Verbindung zwischen den beiden Städten weiter zu stärken und neue Impulse für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu setzen.

Bei Fragen, Ideen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Frau Roscher: E-Mail: c.roscher@stollberg-erzgebirge.de
Telefon: 037296 4404418

STADT BIBLIOTHEK

■ Vorlesezeit

Das Interesse der Kinder an Büchern und dem Lesen kann von Klein auf geweckt werden: von den Eltern, in den Kindertageseinrichtungen und natürlich in der Bibliothek. Zu unserer Vorlesezeit führen wir unsere Jüngsten über ein besonderes Leseerlebnis an Bücher und die Nutzung der Bibliothek heran. Das Vorlesen selbst übernehmen unsere Mitarbeiterinnen oder Vorlesepatinnen. Mit ihnen tauchen ihre Kinder in die Sprachmagie und die wunderbar vielfältigen Illustrationen unserer Kinderbücher-Palette ein und können sich in anschließenden Gespräch über das Erlebte austauschen ... und natürlich auch etwas für zu Hause ausleihen - denn Mutti, Vati und die Großeltern sind bestimmt auch prima Vorleser!

1. April: Der Osterhase lädt zu einem großen Malwettbewerb ein. Das Schulhäschen mit dem schönsten bemalten Osterei gewinnt. Pips, Josie, Mia und Bobo malen eifrig drauf los. Bobo ist sich sicher, dass er gewinnen wird. Doch auf einmal ändert der Osterhase die Regeln... Danach dürfen sich die Kinder kreativ ausleben und Ostereier zu Papier bringen.

1. April: Der Osterhase lädt zu einem großen Malwettbewerb ein. Das Schulhäschen mit dem schönsten bemalten Osterei gewinnt. Pips, Josie, Mia und Bobo malen eifrig drauf los. Bobo ist sich sicher, dass er gewinnen wird. Doch auf einmal ändert der Osterhase die Regeln... Danach dürfen sich die Kinder kreativ ausleben und Ostereier zu Papier bringen.

■ Vorlesewettbewerb

... und wieder einmal war es soweit! In der Stadtbibliothek Stollberg wurde am 15. Februar 2025 zum 34. Vorlesewettbewerb (ins Leben gerufen vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels) die regionale Vorlesesiegerin oder der regionale Vorlesesieger aller 6. Klassen der teilnehmenden Oberschulen und Gymnasien im Kreisgebiet gekürt. Nikki Krause vom Matthes-Enderlein-Gymnasium in Zwönitz konnte sich gegen sechs starke Konkurrentinnen und Konkurrenten



von links nach rechts: Helene Martin, Nikki Krause, Aliya Schubert, Minas, Jedediah Preißler, Finn Schukat, Stella Fochtmann



behaupten und hat die Jury von ihrem Vorlesetalent überzeugt. Wie schon die Jahre vorher hatte die Jury (bestehend aus der Inhaberin der Buchhandlung „Bücher Walther“ Frau Kerstin Walther, der Leiterin der Stadtbibliothek Stollberg Frau Sarah Ullmann und Michael Ö. Arnold, dem Spielleiter des Spieltheaters „Spielfreunde“) auch in diesem Jahr keine leichte Aufgabe, denn alle Vorleserinnen und Vorleser lagen nach vergebenen Punkten eng beisammen.

Leider darf es bei diesem Wettbewerb nur eine Gewinnerin oder einen Gewinner geben und wir wünschen uns, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer weiter Spaß an ihrer Lese- und Vorlesefreude haben und gratulieren ganz herzlich, denn den Titel „Schulsiegerin“ oder „Schulsieger“ haben alle erreicht.

Nun heißt es Daumendrücken für Nikki, damit sie die nächste Runde, den Bezirksentscheid im Vorlesewettbewerb, gut meistert.

Das Team der Stadtbibliothek Stollberg wünscht ihr viel Glück!

Stiftung
Buchkultur und Leseförderung
Börsenverein des Deutschen Buchhandels

■ Lesung zum Welttag des Buches

Zum Welttag des Buches, am **23.04.2025**, öffnet die Stadtbibliothek ihre Türen von 14 bis 17 Uhr. Die Nutzerinnen und Nutzer können, wie sonst an jedem anderen normalen Öffnungstag, Medien entleihen und zurückgeben.

Highlight ist die Lesung mit der gebürtigen Stollberger Autorin Michelle Mittag um 15 Uhr. Sie stellt erstmals Ihr neues Buch „The Vandraren Stories: Buch III – ewige Geisterkrieger“ der Öffentlichkeit vor. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.



■ Tag der Kinderhospizarbeit

Der bundesweite Tag der Kinderhospizarbeit macht seit 2006 jedes Jahr am 10. Februar auf die Situation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzenden Erkrankungen und deren Familien aufmerksam. Aus diesem Anlass hat die Stadt-



bibliothek Stollberg eine Informationsecke mit Medien aus ihrem Bestand zusammengestellt, die die Themen Krankheit, Abschied, Tod und Trauer im Fokus haben. Denn dieses Thema muss alle angehen! Auf diesem Weg unterstützen wir die Arbeit des Kinderhospiz Chemnitz, mit dem Ziel, die Inhalte der Kinder- und Jugendhospizarbeit bekannter zu machen, Menschen für ehrenamtliches Engagement zu gewinnen, ideale und finanzielle Unterstützer zu finden und das Thema Tod und Sterben von Kindern und Jugendlichen zu enttabuisieren. Die Stadtbibliothek hat sich zum Ziel gesetzt, diese Informationsecke jedes Jahr im Februar interessierten Besuchern zu präsentieren.

■ Rückblick Nachmittags-Ferienangebot vom 25.02.2025

In den Winterferien gab es viele schöne Angebote für die Stollberger Kids: im Jugendtreff, beim Kulturkreis, im „Burattino“ und der Phänomenia, und ... und ... und: auch in der Bibliothek. Da war der Schnitz- und Klöppelverein zu Besuch und lud zum Ausprobieren der zwar alten, aber trotzdem nicht unmodernen Handwerkstechniken ein. Keine Angst vor scharfen Schnitzmessern - wenn man so gut erklärt bekommt, wie sie zu handhaben sind, und



ein Stück Holz sich zu einem kleinen Kunstwerk wandelt. Keine Angst vor Fadendurcheinander – wenn mit Geduld gezeigt wird, welcher Faden wohin gehört, und zum Schluss ein schöner Traumfänger entsteht. Es waren so viele Kinder und Jugendliche dabei, dass es eng an den Arbeitsplätzen wurde und wir nun wissen: diese Idee gehört ausgebaut! Aber bis dahin sagen wir den Vereinsmitgliedern herzlichen Dank, dass sie mit uns diesen schönen Feriennachmittag gestaltet haben und freuen uns auf neue, gemeinsame Aktionen.



Kofinanziert von der Europäischen Union



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

WALKBEACH STOLLBERG

2025 Saisonstart

17 APRIL

Strandfeeling

Mittagspause am Beach

Entspannte Bootsfahrt

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Donnerstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 11:30 bis 18:00 Uhr

(037296) 889155

WALKBEACH STOLLBERG | Hartensteiner Str. 3a, 09366 Stollberg | www.walkbeachstollberg.de

5. FIRMEN CUP

28.05.25 15-21 UHR

Firmencup um den Pokal des Bürgermeisters von Stollberg.

Wir suchen noch Teams!
Anmeldungen bis 21.05.
an events@9pins.de

SKV 9PINS
SPORTKEGELVEREIN STOLLBERG e.V.
Bergstraße 4 / Stollberg

■ Lebenshilfe Stollberg feiert Jubiläum und sucht Zeitzeugen

In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum – vor 35 Jahren wurde der Lebenshilfe e.V. gegründet und legte den Grundstein für die Lebenshilfe Stollberg gGmbH – heute mit über 1.500 Klienten, mehr als 300 Mitarbeitern und 20 Einrichtungen an 14 Standorten.



Wir sind stolz auf das, was wir seit unserer Gründung erreicht haben und blicken optimistisch in die Zukunft. Gemeinsam möchten wir weiterhin wachsen und unsere Projekte ausbauen, um noch mehr Menschen zu unterstützen und zu fördern. Viele unserer Einrichtungen feiern in diesem Jahr ihre eigenen Erfolge und kleinen Jubiläen, so zum Beispiel die Heilpädagogische Kita „Sonnenkäfer“, die vor 30 Jahren ihre Arbeit aufnahm oder verschiedene Wohnformen, die vor 15 Jahren gestartet sind.

Für unser Festjahr suchen wir Zeitzeugen, ehemalige Mitarbeiter oder Angehörige, die ihre Geschichten, Erinnerungen und Fotos mit uns teilen möchten. Fotos können Sie uns gern in unserer Verwaltung auf der Hohensteiner Straße 39 zum Einscannen ausleihen oder per E-Mail an verwaltung@lebenshilfe-stollberg.de senden. Gerne können Sie uns auch unter unserer Rufnummer 037296/77350 kontaktieren. Vielen Dank!

In 2025 wollen wir Euch und uns feiern – alles was wir gemeinsam erreicht haben. Am 14. Juni wird es ein großes Sommerfest auf dem Gelände der Werkstätten auf der Hohensteiner Str. 39 geben – dazu laden wir jetzt schon alle herzlich ein.

■ Start in die Walkingsaison 2025

Für alle Sport- und Frischluftbegeisterten startet der Fitness-Verein Stollberg am 03.04.2025 in die neue Walkingsaison. Wir treffen uns donnerstags 18:30 Uhr auf dem Parkplatz der Turnhalle in Mitteldorf, Lindengasse 4, wo wir uns auch zwischen 19:30 Uhr und 20:30 Uhr wieder einfinden.

Mit Strecken zwischen 6 und 12 km werden wir unsere herrliche Umgebung rund um Mitteldorf, Oberdorf und Gablenz nutzen. Wir bewegen uns abwechslungsreich auf befestigten Feld- und Waldwegen, aber auch auf den örtlichen Nebenstraßen. Zu dieser ausdauerfördernden und sanften Sportart laden wir alle interessierten Bürger und Bürgerinnen aus Stollberg und Umgebung herzlich ein. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene können ihre Herz-Kreislauf-Belastung stärken oder unnötige Pfunde abbauen. Als Kleidung empfehlen wir atmungsaktive, dem Wetter entsprechende Bekleidung und feste Turnschuhe. Für unterwegs sollte ausreichend Flüssigkeit mitgenommen oder im Vorfeld zu sich genommen werden. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann kommen Sie gerne vorbei. Das Übungsleiterteam würden sich über eine zahlreiche Beteiligung freuen. **Sport frei!**



■ Wir suchen einen Bauwagen!

Wir sind „Die Waldwölfe“ – ein kostenfreies Projekt für Kinder und Jugendliche, die Spaß daran haben, sich in der Natur zu bewegen und so viel wie möglich darüber zu erfahren. Gemeinsam konnten wir schon viel unternehmen und umsetzen. Vielleicht hat der eine oder andere schon unser selbst gebautes Insektenhotel in der von-Kleist-Straße gesehen oder die in der Nähe gepflanzten Apfelbäume bestaunt? Oder uns bei unseren beiden Kinderfesten kennengelernt, die wir am Walkteich durchführen konnten? Im letzten Jahr haben wir ein kleines Waldstück bekommen, in dem wir uns zukünftig austoben können – was uns jetzt noch fehlt, ist ein wasserdichtes Dach über den Kopf. Daher sind wir auf der Suche nach einem Bauwagen, den wir als Unterschlupf und „Basislager“ verwenden können. Ihr könnt uns helfen? Dann meldet Euch gern unter adventureteam-stollberg@jugendtreff-pink-panther.de oder telefonisch im Kinder- und Jugendverein „Pink Panther“ e.V. unter 01573 6851562.





Naturschutzberatung für Landnutzer

„Interessieren Sie sich für eine Beratung Ihrer Fläche zu den Themen: Erhalt der Artenvielfalt und Biotopflächen?“

Mehr Informationen
www.lpv-zschopau-flora.de

Kostenlose Beratung

Der Landschaftspflegeverband „Zschopau-/Flöhatal“ e.V. bietet interessierten Landnutzern in den Altlandkreisen Mittlerer Erzgebirgskreis, Stollberg sowie im Vogtlandkreis eine Naturschutzberatung an. Ziel der Beratung ist der Erhalt und die Entwicklung der ökologischen Funktionen landwirtschaftlicher Nutzflächen, die Erhaltung der Artenvielfalt, Schutz und Erhalt von LRT (Lebensraumtyp)- und Biotopflächen sowie die Umsetzung von Managementplänen.

Die Naturschutzberatung wird im Rahmen der Richtlinie „Nationales Erbe (RL NLE/2023)“ aus Mitteln der Europäischen Union (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes-ELER) und des Freistaates Sachsen gefördert.
www.sax.sachsen.de

☎ 03735/7663-37 🌐 www.lpv-poberschau.de 📍 Hinterer Grunz 4a, 09496 Marienberg/OT Poberschau

Im Rahmen der Naturschutzberatung informieren wir zu folgenden Schwerpunkten:

- Information über Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes im Betrieb sowie der Fördermöglichkeiten
- schlagbezogene Information und Beratung sowie Abstimmung geeigneter Bewirtschaftungs- oder Pflegemaßnahmen, vor allem in Bezug zu den Maßnahmen der aktuellen RL AUK/2023
- detaillierte fachliche Einschätzung von Flächen für Naturschutzmaßnahmen, speziell Maßnahmen zur Honorierung des artenreichen Grünlandes (EOH) – Maßnahmen ORS bzw. GL1a und GL1b
- Beratung zur aktuellen Förderperiode 2023 – 2027, speziell im Antragsverfahren der RL AUK und ÖBL
- Beratung zu investiven Maßnahmen wie Heckenpflegen/-Neuanlagen und Anlagen von Streuobstwiesen nach RL/NE 2023

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

■ „Stoll-per-berg Helau!“

Damit wurden am 27. Februar und 1. März unsere zahlreichen Gäste begrüßt. Wir sind unfassbar froh, dass wir wieder so ein tolles Publikum begrüßen durften – unser Saal hat gebebt! Unter unserem Motto „Selbst wenn uns mal Las Vegas ruft, die CVS nen Flieger bucht“, haben wir mit Euch gefeiert, gelacht und getanzt. Die Darbietungen waren vielfältig: klassischer karnevalistischer Tanz, Büttreden, Sketche, Magie direkt aus Las Vegas, kreative Showtänze und kleine Gänsehautmomente – nicht zu vergessen auch etwas fürs Auge für unsere Weiber zum Weiberfasching. Seid in der nächsten Saison wieder schnell,



um Euch Eure Karten zu sichern! In den nächsten Ausgaben werden immer wieder kleine Einblicke unserer Veranstaltungen zu sehen sein. An dieser Stelle möchten wir auch darauf hinweisen, dass wir sehr gern neue Mitglieder begrüßen, die uns in verschiedenen Abteilungen unterstützen wollen oder zumindest einmal „schnuppern“ möchten. Auf und hinter der Bühne



suchen wir immer Helfer im Bereich der Requisiten, Technik, Fotografie, Kostüme oder im aktiven Teil der Tänzer, Sketche und vieles mehr – also meldet Euch! fasching@cvS-helau.de oder bei Instagram bei der Carnevalsvereinigung Stollberg.

Männer aufgepasst!

Die Faschingszeit ist aufregend und nie langweilig. Unsere Männer

haben inmitten der Veranlagungen am 18. „Männer in heißen Höschen“-Contest in Hohenstein teilgenommen. Dieses Jahr haben 10 Vereine ihre Tänzer auf die Bühne geschickt und es war wie jedes Jahr der absolute Wahnsinn für alle Beteiligten! Der Kreativität der Tänze und Kostüme sind keine Grenzen gesetzt und wir freuen uns, ein Teil davon sein zu dürfen.

Turnierzeit

Auch unsere Funkengarde, Mariechen und Prinzensgarde dürfen noch einmal ihr Können unter Beweis stellen bei verschiedenen Gardetanzturnieren in den nächsten Wochen. Unter anderem in Wilsdruff und Weinböhl stellen sie sich den Turnierrichtern und wir wünschen ganz viel Erfolg! Die Turniertage sind lang und anstrengend – morgens treffen sich alle zum Haare Flechten, schminken und letzte Kostümmakel ausbessern. Vor Ort erwärmen sich die Tänzer ordentlich und fiebern dem Auftritt in ihrer jeweiligen Alterskategorie entgegen. Nicht zu kurz kommen darf dabei die Verpflegung. Daher ein Dankeschön an die Eltern unserer Mädels, die uns immer so toll unterstützen!

Bis bald, Eure CVS

Bilder und Text: Anna Thierfelder

(C) "55+5 Gedichte", 2006, Iris Schürer

Freiheit, gelebt.

Ich bin frei.
Und Zwänge, die seh' ich
nicht mehr von außen
nur noch in mir.

Ich bin frei.
Entscheidungen treff' ich
nur gegen die eigene,
lange geschlossene Seelentür.

Ich bin frei.
Mein Leben ist meine,
ich öffne den Blick auf mich selbst.
Nichts hält mich zurück.

Ich bin frei.
so wie ich mich ändre,
kommt langsam ein Echo zurück:
Das Leben blinzelt mir zu
mit lachendem, schelmischem Blick.

Anzeige(n)

■ Hotline der Zentralen Terminvergabe wird weiter ausgebaut

Annaberg – Das Erzgebirgsklinikum hat seit dem 01.02.2025 die Kapazitäten seiner Hotline für die Zentrale Terminvergabe erweitert, um Patienten künftig noch besser und schneller bei der Terminorganisation zu unterstützen. Der Ausbau umfasst eine Erhöhung der Mitarbeiterkapazitäten, optimierte Arbeitsabläufe und moderne technische Lösungen, um die Erreichbarkeit und Effizienz der Hotline zu verbessern. „Wir haben festgestellt, dass die Nachfrage nach telefonischer Terminvergabe stetig wächst. Mit dem Ausbau möchten wir sicherstellen, dass unsere Patienten ihre Anliegen schnell klären können und Wartezeiten minimiert werden“, erklärt Marcel Koch, der Geschäftsführer des Erzgebirgsklinikums. Neben einer höheren Erreichbarkeit sollen Patienten durch den Ausbau auch von kürzeren Bearbeitungszeiten und einer besseren Beratung profitieren. Ziel ist es, sowohl Terminabsprachen als auch die Koordination zwischen den Fachbereichen weiter zu vereinfachen. Mit der personellen Verstärkung erweitern wir nun unsere Servicezeiten und stehen Ihnen von Montag bis Freitag von 08:00 bis 17:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer **03733 80-2050** des Erzgebirgsklinikums zur Verfügung. Die Hotline ist standortübergreifend, somit können Termine für Annaberg, Stollberg, Zschopau und Olbernhau vergeben werden. Wenn Sie die entsprechenden Ansprechpartner im Krankenhaus oder in den Sprechstunden des MVZ nicht erreichen können oder nicht wissen, wer Ihr richtiger Ansprechpartner ist, dann kümmert sich das Team der Zentralen Terminvergabe gerne um Ihre Terminvereinbarung für die stationäre Aufnahme und für die Sprechstunden im Krankenhaus und im MVZ.

Erzgebirgs  KLINIKUM
meine Heimat. meine Gesundheit



Häuser des Erzgebirgsklinikums, Foto: EGK

■ Brennholzschein an der VHS erwerben

■ Motorsägen-Grundkurs jetzt auch in Stollberg

Für das Sägen von Brennholz im Wald gilt: Der „Brennholzschein“ ist Pflicht! Dieser Kurs richtet sich an Privatpersonen, die im Forst Säge- oder Fällarbeiten im Schwachholz durchführen wollen. Die Ausbildung für das Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten erfolgt nach DGUV Information 214-059.

Im ersten Schritt gilt es, sich wichtiges theoretisches Wissen im Umgang mit der Motorsäge anzueignen. Innerhalb von 8 Unterrichtseinheiten erhalten Sie eine Einführung in Unfallverhütungsvorschriften, Regeln der Unfallversicherungsträger, persönliche Schutzausrüstung für den Forst und deren Verwendung. Außerdem lernen Sie den Aufbau, die Funktion, die Pflege und Wartung der Motorsäge/Kettensäge kennen.

Im zweiten Teil des Kurses, der ebenfalls acht Unterrichtseinheiten umfasst, steht der praktische Arbeitseinsatz in Wald im Mittelpunkt.

Voraussetzung für den Kurs: Mindestalter 18 Jahre

Mitzubringen ist die persönliche Schutzausrüstung und wenn vorhanden die eigene Motorsäge. Nach Voranmeldung kann eine Motorsäge bei der Kursleitung ausgeliehen werden.

■ Kursablauf:

Theorie:	Samstag, 03.05.2025, 9:00 bis 15:30 Uhr
Praxis:	(in Kleingruppen) 09:00 bis 15:30 Uhr, konkreter
Termin in	Abstimmung mit dem Kursleiter (09.05., 10.05. oder 17.05.2025)
Kursentgelt:	150,00 €
Kursnummer:	425F5801
Anmeldung:	www.vhs-erzgebirgskreis.de oder 037296 5911663

Impressum für den nichtamtlichen Teil

Herausgeber redaktioneller Teil:

RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Anzeigen, Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Autoren/Urheber der jeweiligen Artikel/Bilder (Redaktion des „STOLLBERGER Stadtanzeigers“ in der Stadtverwaltung Stollberg – Hauptamt, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung Rechte Dritter nicht verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im STOLLBERGER Stadtanzeiger sowie online) erteilt wurde.

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-0

Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

■ Kinderfasching in Stollberg



Am 14. Februar hieß es wieder ganz laut „HELAU“ in der Dreifeldhalle Stollberg. Ab 16 Uhr kamen Groß und Klein mit ihren Kostümen zusammen, um das bunte Programm des Vereins Carnivals-Vereinigung Stollberg zu genießen. Danach konnten die kleinen Polizisten, Cowboys und Prinzessinnen die Tanzfläche erobern. Währenddessen kümmerten sich die Organisatoren – die Auszubildenden der Stadtverwaltung Stollberg – um das leibliche Wohl der Gäste. Auch der Kulturkreis Stollberg

und Umgebung e.V. war dieses Jahr wieder Teil der Veranstaltung und sorgte mit Basteln und Kinderschminken für jede Menge Spaß. **Wir bedanken uns bei den Vereinen für ihre Unterstützung und freuen uns auf ein zahlreiches Wiedersehen im nächsten Jahr!**



Anzeige(n)

NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222
 Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Unfall, Brand, Rettungsdienst, Feuerwehr 112
 Verkehrsunfall, Überfall usw. 110
 Polizeirevier Stollberg 900
 Bereitschaftsdienst 116117
 Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
 www.zahnaerzte-in-sachsen.de
 Giftnotruf 0361 730730

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2305070
 Gas 0800 2200922
 Fernwärme 03741 145841

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800 2305070
 Gas 0371 4514444
 Trinkwasser 03763 405405
 Abwasser 0172 3578636

WAD GmbH – Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Ruhe bewahren, Notruf absetzen, erste Hilfe leisten!

Wo? – Was? – Wie? – Wer?

1. Wo ist der Ereignisort, Straße Haus-Nr., evtl. markante Geländepunkte
2. Was ist geschehen – Brand, Unfall, Havarie
3. Wie viele Personen sind verletzt
4. Welche Verletzungen sind zu erkennen
5. Wer ruft an – evtl. Rückfragen abwarten



Stellenangebote in Stollberg

- **Manažer kvality (m/ž/d)**
- **Quality Manager (m/f/d)**
- **Qualitätsmanager (m/w/d)**
Murrelektronik GmbH Werk Stollberg
- **Auftragsvorbereiterin/Auftragsvorbereiter für SHK (Sanitär-Heizung-Klima) für die Herstellung von naturwissenschaftlichen Facheinrichtungen und Labore**
Weber & Kunz GmbH, Stollberg

Vielleicht ist das für Sie passende Angebot dabei? Wir würden uns sehr freuen! Viel Erfolg beim Finden Ihres neuen Jobs im Erzgebirge! hERZliche Grüße Ihr Team vom Fachkräfteportal Erzgebirge

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?
 In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.
 Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > **Bereitschaftsdienste**.

Ihr Amtsblatt in Ihrer Region

Finden Sie Dienstleister in Ihrer Nähe!

Anzeigentelefon: 037208/876200

■ Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg
Telefon: 037296/7070 | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de | kg.stollberg@evlks.de



Veranstaltungsorte:

- (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

■ Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag	29.03.	09.30 Uhr	MINI-Gottesdienst (2)
Dienstag	01.04.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück im durer
Mittwoch	02.04.	19.00 Uhr	Passionsandacht im Altarraum der Kirche (1)
Sonntag	06.04.	09.30 Uhr	Predigt-Gottesdienst mit Kinderkirche (2)
Freitag	11.04.	19.00 Uhr	Kreuzweg der Jugend (1)
Sonntag	13.04.	10.00 Uhr	Familien-Gottesdienst „König unter Palmen“ mit Kirchenbrunch (1)
Montag	14.04.	19.00 Uhr	Ökumenische Passionsandacht in der Marienkirche
Dienstag	15.04.	19.00 Uhr	Ökumenische Passionsandacht in der Christuskirche Niederdorf
Mittwoch	16.04.	15.00 Uhr 19.00 Uhr	Seniorenkreis (2) Ökumenische Passionsandacht in der Kapelle am Park
Donnerstag	17.04.	19.30 Uhr	Tischabendmahl (1)
Freitag	18.04.	09.30 Uhr 14.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Gablenz Gottesdienst zur Sterbestunde
Sonntag	20.04.	06.00 Uhr 09.30 Uhr	Ostermette auf dem Friedhof Oster-Festgottesdienst (1)
Montag	21.04.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst (1)
Sonntag	27.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst zur Jahreslosung (1)

Bitte verfolgen Sie Änderungen und aktuelle Informationen auf unserer Webseite und an den Aushängen.

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: dienstags 19.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz
Kantorei: montags, 19.30 Uhr
Flötenchor: mittwochs, 17.30 Uhr
Oratorienchor: mittwochs, 19.30 Uhr

■ Konfirmanden-Kurse (im Lutherhaus)

am 1. April Klasse 7, 16.30 Uhr, Klasse 8, 17.30 Uhr
ab Mai Konfi-Treff monatlich an Samstagen

■ Wir ziehen um!

Von der Winterkirche zurück nach St.-Jakobi, am 13. April mit einem Gottesdienst im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres und pflegen als Gemeinde und Gäste die Sonntagskultur, 10.00 Uhr, mit anschließendem Kirchenbrunch. Auch gedanklichen ziehen wir ein und geben uns hinein in das Geschehen rund um den Einzug Jesu in Jerusalem: Menschenmengen, einer Demonstration gleich. Jubel, Erwartungen, kritische Blicke ... Ein König unter Palmen bringt die Obrigkeit auf dieselbe. Aber das Volk? Wir werden Teil der Geschichte, entdecken uns und unsere Zeit darin. Unser Angebot ist über Chemnitz 2025 beworben und als Gastgeber stellen wir im

Anschluss an den Gottesdienst Tisch und Stuhl bereit. Wir bitten um Speisen für ein buntes und reichhaltiges Mittagsbuffet (Brunch). Das wird schön!

■ „Frühlingskonzert der Erzgebirgischen Philharmonie Aue“

Herzliche Einladung zu einem abwechslungsreichen, moderierten Programm zur Einstimmung auf Frühling und Sommer in unsere St.-Jakobi-Kirche in Stollberg für **Sonntag, 25.05.2025 um 17:00 Uhr**. In diesem Jahr steht ein Werk von Wolfgang Amadeus Mozart im Fokus. Sein Konzert für Violine und Orchester in D-Dur, KV 218. Tauchen Sie ein in Mozarts meisterhafte Komposition, die mit ihrer Leichtigkeit und Eleganz die Schönheit des Frühlings zum Klingen bringt und einem Programm, das mit seinem Wechselspiel aus dynamischen Passagen, einfühlsamen Melodien und einem charmannten Finale begeistert.

Der Kartenvorverkauf findet ab Mitte April im Pfarramt sowie im Buch- und Kunstladen Claudia Lindner, Herrenstraße 18 statt.



Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Stollberg
Kapelle am Park



Herrenstraße 14 | 09366 Stollberg/Erzg. | 037296 927071
Cornelia Schettler, Gemeindeleitung der EFG Stollberg
037605 68292 | fcdschetti@t-online.de
www.baptisten-stollberg.de

02.04.25	15.00 Uhr	Frauentreff
03.04.25	15.00 Uhr	Bibelgespräch
04.04.25	16.00 Uhr	bunter Kindernachmittag (für Kinder von 6 bis 14 Jahren)
05.04.25	19.30 Uhr	Jugendstunde
06.04.25	09.30 Uhr	Familiengottesdienst
10.04.25	15.00 Uhr	Bibelgespräch
11.04.25	15.45 Uhr	Teeniekreis
12.04.25	19.30 Uhr	Jugendstunde
13.04.25	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
17.04.25	15.00 Uhr	Bibelgespräch
18.04.25	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag
19.04.25	19.30 Uhr	Jugendstunde
20.04.25	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Osterfest, parallel Kindergottesdienst
27.04.25	09.30 Uhr	Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst
30.04.25	09.00 Uhr	Muttifrühstück

Anzeige(n)

Landeskirchliche Gemeinschaft Stollberg

Hohenecker Straße 6, Anfragen über:
Gemeinschaftsleiter Markus Schmidt, Telefon: 037296 888103

Samstag	29.03.	15.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	30.03.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Dienstag	01.04.	09.00 Uhr	Frauenfrühstück im „das dürer“
Donnerstag	03.04.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Sonntag	06.04.	17.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule
Mittwoch	09.04.	14.30 Uhr	Generation 55+
Donnerstag	10.04.	19.00 Uhr	Gebetsgemeinschaft
		19.30 Uhr	Bibelstunde
Freitag	11.04.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Samstag	12.04.	19.30 Uhr	Gemeindeabend mit Lebensberater Dieter Leicht zum Thema: „Gebt euren kleinen Kindern Wurzeln – euren großen Kindern Flügel“
Sonntag	13.04.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Sonntagschule & Young Teens
Montag	14.04.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Donnerstag	17.04.	17.30 Uhr	Jugendstunde mit Abendessen
		19.30 Uhr	Tischabendmahl in der Kirche
Freitag	18.04.	14.30 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu mit Passionsmusik
Sonntag	20.04.	10.30 Uhr	Gemeinschaftsstunde mit Abendmahl, Sonntagschule & Young Teens
Mittwoch	23.04.	19.30 Uhr	Frauenstunde
Donnerstag	24.04.	19.00 Uhr	Gemeindegebetskreis
Freitag	25.04.	19.00 Uhr	Jugendstunde
Samstag	26.04.	19.00 Uhr	Gruppenstunde Blaues Kreuz
Sonntag	27.04.	10.30 Uhr	Familien-Gemeinschaftsstunde mit Deborah Boden

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Straße 87

Pastor Michael Kropff

Robert-Koch-Straße 1, 08297 Zwönitz

Telefon Büro Zwönitz 037754 79 39 53

E-Mail: michael.kropff@emk.de



Sonntag	06.04.25	09:00 Uhr	Gottesdienst
Dienstag	08.04.25	15:00 Uhr	Seniorenkreis
Sonntag	13.04.25	09:00 Uhr	Gottesdienst am Palmsonntag
Dienstag	15.04.25	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Freitag	18.04.25	15:00 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl
Sonntag	20.04.25	08:00 Uhr	Gemeindefrühstück
		09:00 Uhr	Gottesdienst zum Ostersonntag
Dienstag	22.04.25	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Sonntag	27.04.25	09:00 Uhr	Gottesdienst

Kindergottesdienste finden zeitgleich mit den Gottesdiensten statt.
Die Jugend trifft sich freitags 18:30 in Löbnitz.

Römisch-katholische Pfarrei

„Mariä Geburt“ Aue

Schneeberger Straße 82, 08280 Aue

Telefon: 03771/22167, Pater Raphael Bahrs OSB

Königreichssaal Jehovas Zeugen

Chemnitzer Straße 9a 09366 Niederdorf

Öffnungszeiten der Versammlungen:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 19:00 Uhr

Sonntag: 09:30 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr

(jw.org-über uns – Zusammenkünfte in meiner Nähe – oder Telefon: 0152-28706522)

„Wahrheit – kann man sie finden?“

Einladung zu einem besonderen biblischen Vortrag in Stollberg/Hartenstein

Die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Stollberg/Hartenstein lädt zu einem besonderen biblischen Vortrag mit dem Thema „Wahrheit – kann man sie finden?“ ein. Ein Redner aus der Region wird am 06.04.2025 ca. 30 Minuten darüber sprechen, was Jesus über Wahrheit gesagt hat, und wo man danach suchen muss. Jeder ist herzlich eingeladen, die kostenlose Veranstaltung im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Chemnitzer Str. 9a, in Niederdorf live oder virtuell zu besuchen. Beginn 09:30 Uhr.

Dieser Vortrag ist einer von zwei besonderen Veranstaltungen, zu denen Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt einladen. Am Samstag, dem 12. April 2025 wird um 19:30 Uhr am selben Ort die jährliche Abendmahlfeier zum Todestag Jesu Christi stattfinden. Dieses Ereignis markiert den wichtigsten Feiertag für die Gemeinde, an dem jedes Jahr weltweit Millionen Besucher teilnehmen. Jeder ist willkommen. Bringen sie gern auch Familie und Freunde mit. Sie gehen keinerlei Verpflichtungen ein.

Was es sonst noch über die religiösen Veranstaltungen von Jehovas Zeugen zu wissen gibt und detaillierte Informationen darüber gibt es auf ihrer offiziellen Website, www.jw.org.

Kontakt: A. Preischel, Mobiltelefon: 0152 28706522

E-Mail: aspreischel@yahoo.com

Eintritt frei!



Dieter Leicht:

Gebt euren Kindern, wenn sie klein sind, Wurzeln, wenn sie groß sind, Flügel

Samstag, 12.04. um 19.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Stollberg, Hohenecker Str. 6

Vorabinform: ein weiterer Abend mit Dieter Leicht folgt am 16.05.

■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 11:30 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.



■ Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf
 Neue Straße 5 | 09366 Niederdorf
 Telefon: 037296 2048
 Fax: 037296 15432
 E-Mail: verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de
 Homepage: <https://www.niederdorf-erzgebirge.de>

■ Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederdorf beschließt, die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer vom 08.03.2010 wie folgt zu ändern:

§ 1 Änderungsbestimmungen

Änderung des § 5 (2) und (3) (Entstehung der Steuer, Beginn und Ende der Steuerpflicht):

- (2) Wird ein Hund erst nach dem 01. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am 1. Tag des folgenden Kalendermonats.
- (3) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

Änderung des § 6 (1) (Steuersatz):

- (1) Der Steuersatz für die Hundehaltung beträgt im Kalenderjahr für den ersten und jeden weiteren Hund 50,00 Euro.

Änderung des § 7 (Steuersatz für gefährliche Hunde):

Der Steuersatz für das Halten eines gefährlichen Hundes nach § 2 Abs. 3 beträgt im Kalenderjahr für den ersten und jeden weiteren Hund 300,00 Euro.

Änderung des § 11 (2) (Verfahren bei Steuerbefreiungen und Steuerermäßigungen):

- (2) Eine Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und frühestens ab dem Ersten des folgenden Kalendermonats gewährt, in dem der Antrag gestellt wird. Sie wird längstens bis zum Ende eines Kalenderjahres gewährt und ist anschließend neu zu beantragen. Satz 2 gilt nicht für § 8 Abs. 1 Ziffer 1 und 2 sowie für § 9 Abs. 1 Ziffer 1 und 2.

Änderung des § 13 (2) (Anzeigepflicht):

- (2) Endet die Hundehaltung, so ist das der Gemeinde Niederdorf innerhalb von zwei Wochen mitzuteilen. Wird diese Frist versäumt, so kann die Hundesteuer entgegen § 5 Abs. 3 bis zum Ende des Kalendermonats erhoben werden, in dem die Abmeldung eingeht. Eine Mitteilungspflicht besteht auch im Falle des Wegzuges des Steuerschuldners.

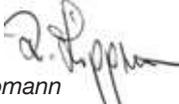
Ergänzung § 14 (6) (Steueraufsicht):

- (6) Ausgegebene Steuermarken sind nach Beendigung der Steuerpflicht/Abmeldung des Hundes zurückzugeben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2025 in Kraft.

Niederdorf, 11.02.2025


 Lippmann
 Stellv. Bürgermeister



■ Folgende Beschlüsse wurden im öffentlichen Teil des Gemeinderates am 10.02.2025 gefasst:

Beschlussnummer 25/002/002

Beschluss des Gemeinderates zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer vom 08.03.2010

Beschlussnummer 25/003/003

Beschluss des Gemeinderates zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer vom 06.11.2017

Beschlussnummer 25/004/004

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen im Zuge des Anbaus an die Feuerwehr in Niederdorf in Einzelabstimmung für die Lose:
 07 – Innenputzarbeiten
 08 – Trockenbau
 09 – Estrich

■ Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer

Der Gemeinderat der Gemeinde Niederdorf beschließt, die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer vom 06.11.2017 wie folgt zu ändern:

§ 1 Änderungsbestimmungen

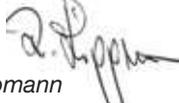
Änderung des § 6 (1) Nr. 1 (Steuersätze):

- (1) Die Spielautomatensteuer beträgt
 1. in den Fällen des § 2 Abs. 1 Ziffer 1 20 v. H. der Bemessungsgrundlage

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.04.2025 in Kraft.

Niederdorf, 11.02.2025


 Lippmann
 Stellv. Bürgermeister



**AKTUELLE INFORMATIONEN IMMER
 AUF UNSERER HOMEPAGE:
 WWW.NIEDERDORF-ERZGEBIRGE.DE**

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Niederdorf am 23. Februar 2025

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 23. Februar 2025 das Ergebnis der Bürgermeisterwahl ermittelt und festgestellt.

I. Ergebnis der Wahl

1. Zahl der Wahlberechtigten	1011
2. Zahl der Wählerinnen und Wähler	871
3. Zahl der ungültigen Stimmen	8
4. Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen	863
5. Zahl der für die einzelnen Bewerberinnen und Bewerber und für andere Personen abgegebenen gültigen Stimmen in festgestellter Reihenfolge der erreichten Stimmenzahl:	

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung):

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Familienname, Vornamen: Weinrich, Stephan

Beruf oder Stand: Landtagsabgeordneter

Postleitzahl, Wohnort: 09366, Niederdorf

Stimmen: 522

Wahlvorschlag (Name der Partei/Wählervereinigung):

Niederdorfer Bürger

Familienname, Vornamen: Wildenhayn, Sven

Beruf oder Stand: CNC-Fräser

Postleitzahl, Wohnort: 09366, Niederdorf

Stimmen: 341

Zum Bürgermeister wurde gewählt: **Weinrich, Stephan**

II. Gegen die Wahl kann gemäß § 25 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes Einspruch erhoben werden. Dieser kann von jeder oder jedem Wahlberechtigten, jeder Bewerberin oder jedem Bewerber und jeder Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, innerhalb von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes bei der Rechtsaufsichtsbehörde **Landratsamt des Erzgebirgskreises, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Anna-berg-Buchholz** erhoben werden. Nach Ablauf der Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.

Der Einspruch einer/eines Einsprechenden, die/der nicht die Verletzung ihrer/seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm entsprechend § 45 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes mindestens **2 Wahlberechtigte** beitreten.

Stollberg/Erzgeb., 24. Februar 2025



Marcel Schmidt
Oberbürgermeister



**Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau**

Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

■ Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Niederdorf vom **22.04. bis 25.04.2025, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr**, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

■ Folgende Straßen sind betroffen:

Am Graben 2, 3, 4, Am grünen Tal 2, 12, 14a, 16, Angerweg, Anton-Günther-Straße, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Bergstraße, Chemnitzer Straße, Dorfstraße 1–46, Feldstraße 3–8, Gartenstraße, Lichtensteiner Straße (Garten) 2, 2a, 8, Neue Straße, Schachtweg (Garten), Schichtstraße 15, 17, 19, Teichstraße 1–11, Waldstraße (Garten), 9

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon 03763 405 405) zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau*

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Anzeige(n)

■ Winterferien und Fasching im Hort der Kita „Wirbelwind“

Unsere Ferien starteten dieses Jahr mit dem Thema „Nachhaltigkeit“. Dafür besuchte uns Frau Kunz. Sie bastelte mit den Kindern zum Thema „Recycling“. Nach einem kleinen, auflockernden Gespräch konnte jeder seiner Kreativität freien Lauf lassen. Es entstanden Blumenkränze aus Eierpackungen, Taschen aus Altpapier und sogar ein Liegestuhl für Kuschtiere wurde kreiert.

Weiterhin ging es in die Stollberger Bibliothek. Frau Mehner erzählte uns auf unseren Wunsch hin eine Fußballgeschichte über die „Familie der Olchis“. Anschließend konnten sich die Kinder bei einem Slalom aus Stühlen in ihren Fußballkünsten beweisen. Die Jungs waren die Gewinner, aber die Mädchen gönnten ihnen den Sieg. Außerdem wanderten wir durch die frostige Natur. Dabei entdeckten die Kinder geheime Tunnel und erforschten das Eis des gefrorenen Baches. Gemeinsam wurden Eisschollen geangelt oder Löscher ins Eis geschlagen.

Ein weiterer Höhepunkt in der ersten Ferienwoche war der Besuch von Frau Harzer und ihren Tieren. Mit den Hunden „Cookie“, „Bella“, „Brokkoli“, „Merle“ und „Buddy“ konnten die Hortkinder und die „schlauhen Füchse“ Parcours bewältigen und einige lustige Spiele gemeinsam ausprobieren. Diese machten den Kindern und den Hunden sichtlich Freude. Auch zwei Kaninchen, zwei Riesenschnecken, ein Huhn sowie ein Hahn konnten wir bestaunen und streicheln. Die Kinder lernten dabei viel über die unterschiedlichen Tiere. Die zweite Ferienwoche startete mit dem Thema „Alles was rollt.“ Die Kinder hatten Inliner, Skateboards und Roller mit in den Hort gebracht. Außerdem waren wir im „Kulturtreff Stollberg“ (ehemals „Kirchenbude“). Dort haben wir Seife hergestellt. Die Kinder konnten sich Form, Farbe und den Geruch selbst auswählen. Alle waren vom Ergebnis begeistert und freuten sich, ihre Seife gemeinsam mit ihren Eltern zuhause auszuprobieren. Einen tollen Tag hatten wir auch im „Jugendclub Stollberg“. Beim Holzbrennen, Malen, Basteln und Computer spielen probierte sich jedes Kind nach seinen eigenen Interessen aus. Alles in allem hatten wir zwei sehr schöne Ferienwochen – mit dem einen oder anderen unvergesslichen Erlebnis.

An dieser Stelle geht ein riesengroßes Dankeschön an Frau Kunz, Frau Mehner von der Bibliothek Stollberg, Frau Marilyn Harzer und die Mitarbeiter des „Jugendclubs Stollberg“. Unsere Ferien wären ohne Sie, nur halb so schön gewesen!

*Die Hortkinder und Erzieher der Kita „Wirbelwind“
Text und Fotos: Kita „Wirbelwind“*



■ Niederdorf war im Tischtennisfieber

Am Samstag, dem 8. März 2025, fand in der Niederdorfer Sport- und Freizeithalle das mittlerweile traditionelle Einzelturnier für nicht-aktive Tischtennispieler statt. Schon im Vorfeld zeigte sich das große Interesse an der Veranstaltung – Anmeldungen kamen aus der gesamten Region, von Oberwiesenthal bis Dresden. Aufgrund der hohen Nachfrage mussten die Organisatoren in diesem Jahr erstmals eine Teilnehmerbegrenzung einführen. Maximal 50 Frauen und Männer konnten an fünf aufgebauten Tischen antreten, doch rund 70 Anmeldungen gingen ein. Dieses große Interesse werten wir als Bestätigung für die Qualität und Organisation unseres Turniers.

Das Turnier hielt, was es versprach: spannende Matches, große Wiedersehensfreude und hier und da auch der Wunsch nach einer Revanche für vergangene Niederlagen. Über sieben Stunden hinweg wurde gekämpft und geschmettert, was das Zeug hielt. Die Organisation der Spielansetzungen und die Auswertung der Ergebnisse waren eine Herausforderung, funktionierten jedoch reibungslos.

Auch die Gastgeber konnten mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein. Bei den Frauen erreichte Bärbel Demmler den zweiten Platz, während sich Anne Uhlmann aus Klaffenbach den Sieg sicherte. Bei



den Männern belegten die Niederdorfer Jürgen Pfüller und Jörg Rosenlöcher die Plätze zwei und drei. Der Sieger des Turniers war Marek Surdziel aus Chemnitz.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für ihr Engagement und Fairness – wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

*Mit sportlichen Grüßen
Johannes Grünzig*



Anzeige(n)

FSV Niederdorf investiert in die Zukunft!

In den letzten Jahren ist es sehr ruhig um den FSV Niederdorf geworden. Daher wurde in der Mitgliederversammlung 2024 eine strukturelle Neuausrichtung des Vereins beschlossen. Der zukünftige Schwerpunkt des FSV Niederdorf liegt bei der kontinuierlichen Nachwuchsförderung innerhalb seiner Jugendmannschaften, mit dem langfristigen Ziel, wieder eine 1. Männermannschaft für den Spielbetrieb melden zu können. In diesem Zusammenhang wurde durch den Verein eine Kindersportgruppe gegründet, um bereits den Kleinsten im Alter zwischen 4 bis 6 Jahren den Spaß an der Bewegung näherzubringen.

Durch den Aufruf des FSV konnten inzwischen circa 60 Mädchen und Jungen gewonnen werden, welche aktiv am Trainingsbetrieb teilnehmen und mit ihrer Motivation, Freude und Leistungsbereitschaft zeigen, dass unser Konzept aufgeht. Aktuell hat der Verein zwei E-Jugend-Mannschaften, welche am Spielbetrieb teilnehmen. Für das Spieljahr 2025/26 planen wir zusätzlich, eine D- und F-Jugend zu melden.

Doch diese positive Entwicklung im Verein wäre ohne unsere zahlreichen Förderer und Unterstützer nicht möglich.

Daher möchten wir DANKE sagen an:

- Metall Recycling R. Gränz GmbH,
- Dachdeckerbetrieb GmbH Wilfried Aurich,
- Praxis für Physiotherapie & Kindertherapie Kristin Horn,
- AZURIT Seniorenzentrum Hohenstein-Ernstthal,
- Pension Eberle Niederwürschnitz,

welche als Sponsoren der Trikots und Trainingsanzüge für die E-Jugend sowie der Trainingsshirts für den Kindersport gewonnen werden konnten. Ein großer Dank des Vereins gilt auch der Gemeinde Niederdorf, dem Bürgermeister Stephan Weinrich und dem Kindergarten „Wirbelwind“ für die stets unbürokratische und lösungsorientierte Zusammenarbeit.

In diesem Sinne bleibt uns nur noch einen Appell an alle zu richten, die sich in der heutigen Zeit mehr Heimatverbundenheit wünschen. Unterstützt und fördert Eure regionalen Vereine und deren Nachwuchsarbeit, denn etwas Nachhaltigeres und Zukunftsorientierteres gibt es nicht.

Meckern kann jeder, aber anpacken und dadurch viel Positives für die Gemeinschaft zu bewirken, erfordert Mut und Hingabe.

Für das Spieljahr 2025/26 sind wir auf der Suche nach engagierten und motivierten Trainerinnen und Trainern für unsere Nachwuchsmannschaften. Solltest DU Interesse haben, Dich ehrenamtlich in einem starken TEAM einzubringen, dann melde Dich bei unserem Organisationsverantwortlichen Sascha Drechsel unter Telefon: 0152 09144883.

Toni Dienelt
FSV Niederdorf

